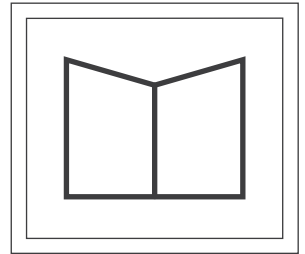


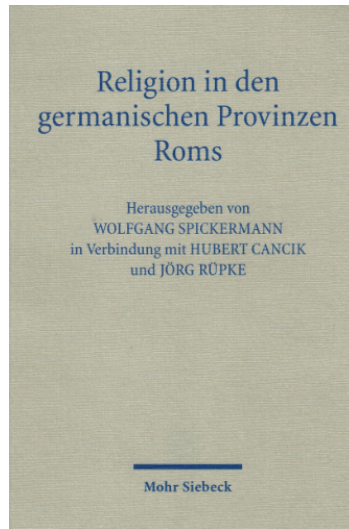
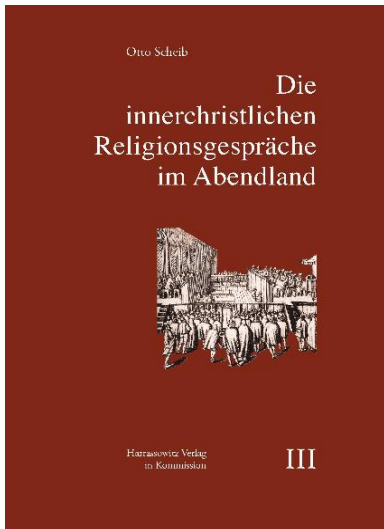
BÜCHERBRIEF 178



SKULIMA Wissenschaftliche Versandbuchhandlung

Osthofener Str. 20 · 67593 Westhofen ☎ 062 44 -9052 00 · FAX 9052 22

E-Mail: wva@skulima.de · Über 59.000 Titel finden Sie unter: www.skulima.de



Raum-Ordnung

Raum und soziopolitische Ordnungen im Altertum. Hrsg. von Sebastian Schmidt-Hofner, Claus Ambos und Peter Eich. Raumkonstruktionen und -wahrnehmungen bilden soziale Ordnungen ab und tragen zu ihrer Reproduktion bei. 13 Beiträge (sechs davon englisch) verfolgen diese Perspektive an Beispielen verschiedener Kulturen des mediterranen Altertums. 441 Seiten mit 16 Farb- und 22 s/w-Abb., broschiert (Heidelberger Akademiekonferenzen; Band 18/Universitätsverlag Winter 2016). Best.-Nr. 15009 früher 48.- jetzt **18.-**

Otto Scheib

Die innerchristlichen Religionsgespräche im Abendland

Regionale Verbreitung, institutionelle Gestalt, theologische Themen, kirchenpolitische Funktion. Mit besonderer Berücksichtigung des konfessionellen Zeitalters (1517-1689). Diskussionen zwischen religiösen bzw. theologischen Vorkämpfern von Religionen und Konfessionen begleiten die Geschichte des Christentums seit seinen Anfängen. Scheib stellt diese Religionsgespräche für den Bereich der lateinischen Kirche und für die Zeit der Einheit von Kirche und Staat (313/381-1789/1815) dar. Drei Bände, zus. 931 Seiten mit 8 Farb- und 12 s/w-Tafeln, broschiert (Wolfenbütteler Forschungen; Band 122/Harrassowitz Verlag 2009). Best.-Nr. 88164 früher 198.- jetzt **68.-**

Religion in den germanischen Provinzen Roms

Hrsg. von Wolfgang Spickermann. Welche religiösen Gegebenheiten herrschten an der Peripherie des Römischen Reiches? 14 Beiträge zeigen, inwiefern die heterogene Bevölkerungsstruktur in den germanischen Provinzen zu lokal spezifisch ausgeprägten 'Provinzialreligionen' führte. XX,447 Seiten mit 20 Tafeln, broschiert (Mohr Siebeck 2001). Best.-Nr. 15995 früher 109.- jetzt **39.-**

Die litauische Wolfenbütteler Postille von 1573

Faksimile, kritische Edition und textkritischer Apparat. Einleitung, Kommentar und Register. Hrsg. von Jolanta Gelumbeckaitė. Das anonyme handschriftliche Unikat, eine lutherische Predigtsammlung, gilt als eine der wichtigsten Quellen zur litauischen Sprach-, Kirchen- und Kulturgeschichte und zudem als zentrales Dokument im Hinblick auf die Verbreitung der Reformationsschriften und des reformatorischen Gedankengutes im litauischsprachigen Milieu. Zwei Bände, zus. LXXXVII,1.606 Seiten mit 43 Textabb. und 599 Farbfaksimiletafeln, Großformat, Leinen in Schuber (Wolfenbütteler Forschungen; Band 118/Harrassowitz Verlag 2008). Best.-Nr. 89618 früher 198.- jetzt **58.-**

Adrian Schütte: Rom und Byzanz

Exemplarische Konfliktfelder zwischen Kirche und Staat (4.-9. Jahrhundert). Anhand dreier untereinander verbundener Konflikte analysiert der Autor die Entwicklung der Spannungen zwischen dem Kaiser von Byzanz und dem Patriarchen von Konstantinopel auf der einen und dem Papst auf der anderen Seite in drei zentralen politischen Konfliktfeldern. 380 Seiten, broschiert (Das Östliche Christentum. N.F.; Band 65/Echter Verlag 2022). Best.-Nr. 133328 früher 39.- jetzt **14.-**

Kartographie der Frühen Neuzeit

Weltbilder und Wirkungen. Hrsg. von Michael Bischoff, Vera Lüpkes und Wolfgang Crom. Frühneuzeitliche Karten sind einzigartige Geschichtsquellen, in denen neben Vermessungsergebnissen auch politische und wissenschaftliche Weltbilder sichtbar werden. 19 Beiträge eines internationalen Symposiums (2014) zeigen den Facettenreichtum des Themas. 259 Seiten mit 201 teils farbigen Abb. und Karten, gebunden (Studien zur Kultur der Renaissance; Band 5/Jonas Verlag 2015). Best.-Nr. 75580 früher 30.- jetzt **15.-**

»Ehem. jüdischer Besitz« - Erwerbungen des Münchner Stadtmuseums im Nationalsozialismus

Hrsg. von Henning Rader und Vanessa-Maria Voigt. Der Ausstellungsband macht in 14 Beiträgen anhand von Kunstgegenständen aus den unterschiedlichsten Sammlungsbereichen das ganze Ausmaß der nationalsozialistischen Raubaktionen sichtbar. 271 Seiten mit 140 Farb- und s/w-Abb., Großformat, gebunden (Hirmer Verlag 2018) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 131413 statt 34.90 nur **14.90**

Niklas Luhmann: Politische Soziologie

Hrsg. von André Kieserling. In dieser umfassenden, postum herausgegebenen Darstellung aus den späten 1960er Jahren formuliert Luhmann eine Theorie über das politische Teilsystem der modernen Gesellschaft, an deren Grundzügen er auch später festhalten wird - die beste verfügbare Einführung in Luhmanns politische Soziologie. 498 Seiten, gebunden (Suhrkamp 2010). Best.-Nr. 198901 früher 48.- jetzt **15.-**

Joachim Comes: Philosophie der Diplomatie

Wie ist zwischen Friede und Freiheit abzuwägen? Wie bestimmt sich das Wesen philosophischer, wie das diplomatischer Vermittlung? Was bringt Macht zur Vernunft? Eine philosophische Auseinandersetzung mit dem Wesen diplomatischer Interaktion. 279 Seiten, gebunden (Beiträge zur Philosophie. Neue Folge/Universitätsverlag Winter 2018). Best.-Nr. 66098 früher 46.- jetzt **16.-**

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Firma SKULIMA Wissenschaftliche Versandbuchhandlung

§ 1 Geltungsbereich

Diese AGB gelten für Bestellungen bei SKULIMA Wissenschaftliche Versandbuchhandlung per Bestellkarte, Telefon, Telefax oder E-Mail auf Grundlage des gedruckten bzw. als PDF bereitgestellten Katalogs. Für Bestellungen über den Online-Shop gelten die dort im Bestellprozess bereitgestellten AGB.

§ 2 Bestellung/Vertragsschluss

(1) Vertragspartner: SKULIMA Wissenschaftliche Versandbuchhandlung – Osthofener Str. 20 – 67593 Westhofen – Tel. 06244-905200 – Fax 06244-905222.

(2) Mit der Bestellung geben Kund:innen ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags über die bestellten Waren ab.

(3) Bestellungen sind über die in § 1 genannten Wege möglich.

(4) Ein Vertrag kommt zustande, wenn wir das Angebot durch ausdrückliche Annahmeerklärung (z. B. Versandbestätigung) annehmen oder die Ware versenden/ausliefern. Im Fall von Vorkasse kommt der Vertrag mit unserer Zahlungsaufforderung oder Bestätigung zustande. Wird ein Angebot nicht angenommen, teilen wir dies mit.

§ 3 Vorbehalt der Nichtverfügbarkeit

Wir behalten uns vor, Bestellungen nicht anzunehmen, wenn Artikel nicht verfügbar sind; bereits geleistete Zahlungen erstatten wir unverzüglich.

§ 4 Preise, Versandkosten, Lieferzeiten, Mehrwertsteuer

(1) Alle Preise sind in Euro angegeben; die gesetzliche Mehrwertsteuer ist enthalten.

(2) Versandkosten und Lieferzeiten ergeben sich aus der Übersicht „Versandkosten“ auf unserer Webseite oder werden auf Anfrage mitgeteilt.

§ 5 Zahlung

Rechnungszahlung: 14 Tage nach Erhalt der Ware und Zugang der Rechnung per Überweisung. Zahlung auf Rechnung bieten wir grundsätzlich an, behalten uns jedoch vor, im Einzelfall Vorkasse zu verlangen (z. B. bei negativen Erfahrungen aus früheren Bestellungen oder erhöhtem Ausfallrisiko). Weitere Zahlungsarten können im Einzelfall angeboten werden.

§ 6 Lieferung/Gefahrübergang

(1) Die Lieferung erfolgt an die von Kund:innen angegebene Lieferadresse.

(2) Bei Verbraucher:innen tragen wir das Versandrisiko bis zur Übergabe der Ware; bei Unternehmer:innen geht die Gefahr mit Übergabe an den Transporteur über.

§ 7 Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Zahlung bleibt die Ware Eigentum des Verkäufers.

§ 8 Gewährleistung

Es gilt das gesetzliche Mängelhaftungsrecht.

§ 9 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts; für Kaufleute sowie juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist Gerichtsstand der Sitz des Verkäufers.

§ 10 Kulanz

Kulanz erfolgt freiwillig und ohne Anerkennung einer Rechtspflicht.

Widerrufsbelehrung bei der Bestellung von gedruckten Büchern und anderen körperlichen Waren

Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den mit der SKULIMA Wissenschaftlichen Versandbuchhandlung abgeschlossenen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns SKULIMA Wissenschaftliche Versandbuchhandlung Osthofener Str. 20 · 67593 Westhofen · Tel. 0 62 44 - 90 52 00 Fax 0 62 44 - 90 52 22 · E-Mail: WVA@Skulima.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür auch das der Buchlieferung beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an SKULIMA Wissenschaftliche Versandbuchhandlung Osthofener Str. 20 · 67593 Westhofen

zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

- Ende der gesetzlichen Widerrufsbelehrung -

Geschichte

Ludwig D. Morenz: Ägypten und die Geburt der Alphabetschrift

Im Zentrum des Bandes steht die Diskussion von Thesen zur Genese der Alphabetschrift mit Fokus auf die Rolle des Hathortempels von Serabit el-Chadim im Kulturkontakt zwischen Ägyptern und Kanaanäern. 64 Seiten mit 58 Abb., broschiert (AIDA. Archäologie, Inschriften und Denkmäler Altägyptens; Band 3/Verlag Marie Leidorf 2016). Best.-Nr. 86530 früher 9.95 jetzt 4.95

Dennis Pausch: Virtuose Niedertracht

Die Kunst der Beleidigung in der Antike. "Aus einer Fülle lebendig aufgeblätterter Beispiele entwickelt der Autor die wesentlichen Merkmale, Topiken und Varianten des verletzenden Witzes bei den Römern" (Uwe Walter, FAZ). 223 Seiten mit 11 Abb., gebunden (C.H. Beck 2021). Best.-Nr. 76623 früher 22.- jetzt 9.95

Christian Heitzmann: Die Sterne lügen nicht

Astrologie und Astronomie im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit. Der Begleitband zur Ausstellung (Wolfenbüttel 2008/09) stellt anhand von frühen Drucken, Handschriften, Globen und Karten aus den reichhaltigen Sammlungen der Herzog August Bibliothek die Geschichte von Astronomie und Astrologie vor, insbesondere die allmähliche Ablösung der Astronomie im Zuge der Infragestellung des geozentrischen Bildes vom Kosmos. XII-1,268 Seiten mit 191 meist farbigen Abb., gebunden (Ausstellungskataloge der Herzog August Bibliothek; Nr. 90/Harrassowitz Verlag 2008). Best.-Nr. 15271 früher 39.80 jetzt 12.80

Schätze der Wissenschaft

Die Sammlungen, Museen und Archive der Philipps-Universität Marburg. Hrsg. von Christoph Otterbeck und Joachim Schachtner. Der reich bebilderte Band stellt in einzelnen Beiträgen die bedeutenden Bestände der 34 wissenschaftlichen Sammlungen der ältesten Hochschule Hessens vor. 254 Seiten mit zahlreichen Farb- und s/w-Abb., Halbleinen (Jonas Verlag 2014). Best.-Nr. 65370 früher 30.- jetzt 15.-

Ben Hecht: Revolution im Wasserglas

Geschichten aus Deutschland 1919. Aus dem Englischen von Dieter H. Stündel und Helga Herborth. Mit einem Nachwort von Helga Herborth und Karl Riha. 1918/19, nach dem Ende des Krieges, berichtet Ben Hecht als junger amerikanischer Journalist aus Deutschland, erlebt die Revolution in Berlin und Bayern. In seinen autobiografischen Schriften schildert er ein Land am Rande des Nervenzusammenbruchs. 2. Auflage. 107 Seiten mit 13 Abb., Halbleinen (Berenberg Verlag 2014). Best.-Nr. 132660 nur 12.95

Jutta Hoffritz Totentanz - 1923 und seine Folgen

Zwischen Rausch, Revolution und Radikalisierung: Momentaufnahmen aus den Leben der Tänzerin Anita Berber, des Ruhrbarons Hugo Stinnes, des Reichsbankpräsidenten Rudolf Havenstein und der Künstlerin Käthe Kollwitz fügen sich zu einer Chronik des politischen und ökonomischen Wendejahrs 1923. 335 Seiten mit 51 Abb., gebunden (HarperCollins 2022). Best.-Nr. 98069 früher 23.- jetzt 9.-

Hans Jürgen Balmes: Der Rhein

Biographie eines Flusses. Eine poetische Natur- und Kulturgeschichte über den Rhein und die Seele einer Landschaft. Die Biografie eines Flusses mit wechsellagerter Geschichte, der vielfältige Widersprüche in sich vereint - Grenze, Verkehrsweg, Fluchtroute und Lebensader, Natur und Kultur. 544 Seiten mit 25 Textabb. sowie 32 Farbtafeln, broschiert (Fischer Forum; Band 6/ Fischer Verlag 2024) Mängelexemplar. Best.-Nr. 15970 statt 26.- nur 9.95

Jürgen Wilhelm, Frank Günter Zehnder Der Rhein

Bilder und Ansichten von Mainz bis Nijmegen. Seit Jahrhunderten haben Künstler den Rhein immer wieder gezeichnet, gemalt, gestochen und fotografiert. Der Band präsentiert etwa 70 Rheinansichten aus sechs Jahrhunderten. 222 Seiten mit 126 Farbabb., Leinen (Greven Verlag 2002). Best.-Nr. 132655 früher 49.90 jetzt 9.90

Kunst- und Kultur(geschichte)

Cranach im Gotischen Haus in Wörlitz

Die Sammlung im Gotischen Haus stellt mit 30 Werken die erste frühe Cranach-Sammlung dar. Der Begleitband zur Ausstellung (2015) führt die ungewöhnlich frühe Rezeption der Kunst beider Cranachs im letzten Drittel des 18. Jahrhunderts an originaler Stätte anschaulich vor Augen. 287 Seiten mit 207 Farbabb., Großformat, gebunden (Kataloge und Schriften der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz; Band 35/Hirmer 2015). Best.-Nr. 76114 früher 39.90 jetzt 9.90

Horst Ludwig: Von Achenbach bis Zick

Bilder und Graphiken einer süddeutschen Privatsammlung. Hrsg. von Horst G. Ludwig. Rund 80 Meisterwerke deutscher, österreichischer, russischer und schweizer Künstler führen die Schönheit und Vielseitigkeit der Kunst des 19. Jahrhunderts vor Augen und zeigen insbesondere die Entwicklung der deutschen Malerei. 287 Seiten mit 152 Farbabb., Großformat, Leinen (Hirmer 2009). Best.-Nr. 14207 früher 65.- jetzt 15.-

Claude Monet

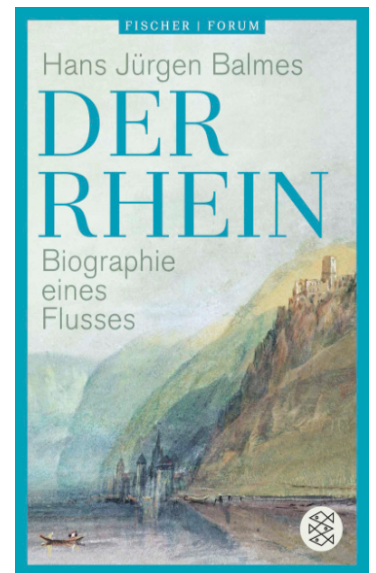
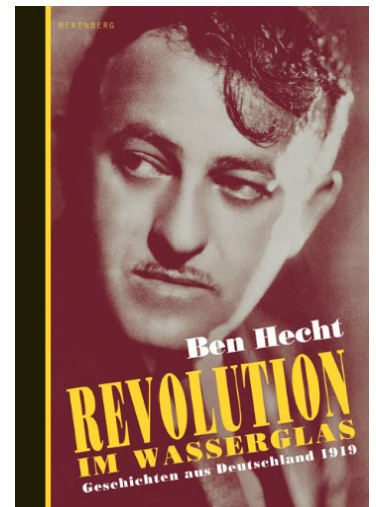
Dargestellt von Matthias Arnold. Anhand von Dokumenten, Selbstzeugnissen und Werken beleuchtet Matthias Arnold Leben, Person und Wirken des Malers, der dem Impressionismus seinen Namen gab. 6. Auflage. 160 Seiten mit 66 Abb., broschiert (rowohlt monographien/Rowohlt 2022). Best.-Nr. 131444 früher 12.- jetzt 6.-

Perdita Rösch: Aby Warburg

Eine Einführung in Warburgs Denken anhand von Werkanalysen. 158 Seiten, broschiert (UTB 3343/Wilhelm Fink Verlag 2010). Best.-Nr. 37414 früher 14.99 jetzt 4.95

Gabriel Astruc: Meine Skandale

Strauss, Debussy, Strawinsky. Aus dem Französischen von Joachim Kalka. Als streitbarer Impresario stand Gabriel Astruc in den Jahren 1907-1913 im Zentrum von vier großen Skandalen, über die er in diesen Erinnerungen lustvoll erzählt - darunter die denkwürdige Schlacht um den "Sacre du Printemps". 2. Auflage. 127 Seiten mit 35 Farb- und s/w-Abb., Halbleinen (Berenberg Verlag 2016) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 132661 statt 22.- nur 9.95





i had nowhere to go by Douglas Gordon

Text by Jonas Mekas. Edited by Douglas Gordon. Der Begleitband zu Gordons Film, der auf dem literarischen Tagebuch von Jonas Mekas basiert und auf der *documenta 14* viel Beachtung fand, bietet zahlreiche Filmstills und Textauszüge. 320 Seiten mit zahlreichen Farbabb., gebunden (Kerber Verlag 2017) Mängel-exemplar. Best.-Nr. 132547 früher 38.- jetzt 18.-

Wolfgang Felten: Begegnungen mit Kunst

Photographie: Hubertus Hamm. In diesem außergewöhnlichen Buchobjekt öffnen Autor und Fotokünstler Kunstwerke aus aller Welt und allen Epochen als Erfahrungsräume: sie wollen erlebbar und verstehbar machen, wie aus toter Materie etwas entsteht, das lebt, anregt und bewegt. 224 Seiten mit 190 Farbabb., Großformat, Leinen (Hirmer 2017). Best.-Nr. 15898 früher 75.- jetzt 19.90

Religion

Godehard Schramm: Die Sonnenrose

Umbrien-Reise zu Rita. Der Roman widmet sich dem Leben und Wirken der Rita von Cascia, die als 'Helferin in aussichtslosen Anliegen' zu einer der populärsten Heiligen Europas wurde. 241 Seiten, broschiert (Augustinus-Verlag 1995). Best.-Nr. 133318 früher 12.80 jetzt 5.80

Ritagebete

Hrsg. von Eric Englert u.a. Das Buch zeigt, wie sich Menschen in ihren vielfältigen Anliegen an die heilige Rita von Cascia, die 'Helferin in aussichtslosen Anliegen', wenden können. 143 Seiten mit 17 Seiten Musiknoten, broschiert (Augustinus-Verlag 1999) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 15904 nur 4.50

Siegfried Back: Von der Liebe verwundet

Anna Katharina Emmerick (1774-1824). Bekannt wurde die "Mystikerin des Münsterlandes" durch ihre Visionen zur Bibel, die durch Clemens von Brentano Verbreitung fanden. Siegfried Back beleuchtet ihren wenig bekannten Lebens- und Leidensweg. [2. Auflage]. 131 Seiten und 8 Tafeln, broschiert (Augustinus-Verlag 1965) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 15905 nur 6.-

Fraendiakonie und Krankenpflege

Im Gespräch mit Diakonissen in Speyer. Hrsg. von Arnd Götzelmann et al. Neun Beiträge anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Diakonissenanstalt Speyer verbinden Oral History mit pflege-, kirchen- und kulturhistorischen Einsichten. 180 Seiten mit 62 Abb. und 6 Tab., broschiert (Veröffentlichungen des Diakoniewissenschaftlichen Instituts an der Universität Heidelberg; Band 37/Universitätsverlag Winter 2009). Best.-Nr. 804335 früher 16.- jetzt 8.-

Literatur und Sprache

A Companion to Greek Literature

Edited by Martin Hose and David Schenker. A comprehensive introduction to the wide range of texts and literary forms produced in the Greek language from the 6th century BCE up to the early years of the Byzantine Empire. XIX,552 Seiten, gebunden (Blackwell Companions to the Ancient World/Wiley Blackwell 2016) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 948723 statt 204.- nur 39.-

A Companion to Latin Literature

Edited by Stephen Harrison. 28 contributions, the volume gives an authoritative account of Latin literature from its beginnings in the third century BC through to the end of the second century AD. XVIII,450 Seiten mit 7 Abb., broschiert (Blackwell Companions to the Ancient World/Blackwell Publishing 2008) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 101348 statt 48.90 nur 18.90

Literatur in der Stadt

Magdeburg in Mittelalter und Früher Neuzeit. Hrsg. von Michael Schilling. Im Umkreis von Dom, Kirchen, Klöstern und Schulen gedieh in Magdeburg eine lebendige geistige Kultur. 15 Beiträge einer Ringvorlesung vermitteln anhand zentraler Werke einen exemplarischen Einblick in die Literatur- und Kulturgeschichte der Stadt und ihrer Region. 330 Seiten, gebunden (Beihefte zum *Euphorion*; Heft 70/Winter Verlag 2012). Best.-Nr. 208103 früher 40.- jetzt 10.-

Taube & Franzbrot

Das Lübecker Hauskochbuch der Familie Mann. Mit einem Vorwort hrsg. von Felix Höpfner. Gepflegte Tafeln nimmt in Thomas Manns Werken eine wichtige Stellung ein. Höpfner präsentiert eine Auswahl aus der Rezeptsammlung aus dem Haushalt der Kaufmannsfamilie Mann. Sie lädt zu literaturgeschichtlicher Spurensuche ein - und natürlich zum Nachkochen. 3. Auflage. 96 Seiten mit 58 Abb., broschiert (Universitätsverlag Winter 2004). Best.-Nr. 99250 früher 10.- jetzt 5.-

Anonymus: Die Kunst, seine Schulden (nicht) zu begleichen

Ein Ratgeber aus der Druckerei von Honoré de Balzac. Aus dem Französischen von Ulrich Esser-Simon. Mit einem Nachwort von Andreas Mayer. Tipps und Tricks, mit dem Geld auszukommen, das man nicht hat: der oft Balzac zugeschriebene vergnügliche Ratgeber, sich die Gläubiger möglichst effektiv vom Halse zu halten, in neuer und kommentierter Übersetzung. 144,[14] Seiten, broschiert (Wolffs Broschur/Friedenauer Presse 2023) Lagerspuren. Best.-Nr. 15580 statt 20.- nur 7.-

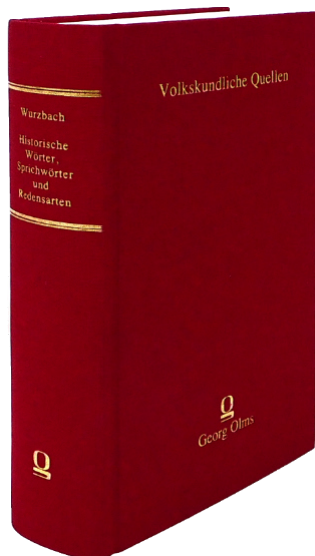
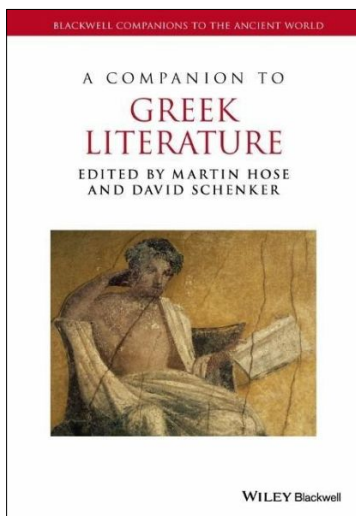
Constant von Wurzbach: Historische Wörter, Sprichwörter und Redensarten

Reprint der 2., vermehrten und verbesserten Auflage, Hamburg/Leipzig 1866. Mit einem Vorwort hrsg. von Wolfgang Mieder. Die Besonderheit der Sammlung, die sich auf archaische Ausdrücke konzentriert, liegt in den umfassenden sprach- und kulturgeschichtlichen Kommentierungen, mit denen die 302 alphabetisch geordneten Belege versehen sind. 86*,XVI,428 Seiten, Leinen (Volkskundliche Quellen. Reihe VII/Olms Verlag 2015). Best.-Nr. 12488 früher 74.- jetzt 24.-

Gilbert K. Chesterton

Die Wildnis des häuslichen Lebens

Mit einer Einleitung von Norbert Miller. Ausgewählt, aus dem Englischen und mit einer Nachbemerkung von Joachim Kalka. Eine Auswahl von Skizzen, Einfällen, Gedankenblitzen und doppelbödigen Erfindungen, die keinen Zweifel daran lässt, dass Chesterton zu den ganz Großen der Weltliteratur gehört. 2. Auflage. 159 Seiten, Halbleinen (Berenberg Verlag 2014). Best.-Nr. 132653 statt 19.- nur 9.-



Harro Zimmermann: Günter Grass

Biographie. Das umfassende Werk behandelt nicht nur ausführlich die weithin bekannten Bereiche des Lebens und Schaffens des Nobelpreisträgers, sondern beleuchtet auch weniger bekannte Aspekte wie seine komplizierte Freundschaft mit Celan. 936 Seiten mit 34 Textabb. sowie 8 Farbtafeln, gebunden (Osburg Verlag 2023) Lagerspuren. Best.-Nr. 122844 statt 49.- nur **12.-**

Hermann Peter Piwitt**Ein unversöhnlich sanftes Ende**

Miniaturen. Piwitt hört sehr genau zu, sieht noch genauer hin und teilt seine präzisen Beobachtungen mit der überraschten, ertappten und amüsierten Leserschaft. 147 Seiten, gebunden (Wallstein Verlag 2018) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 128498 statt 22.- nur **12.-**

Politik und Gesellschaft**Werner Bätzing: Homo destructor**

Eine Mensch-Umwelt-Geschichte. Von der Entstehung des Menschen zur Zerstörung der Welt. Angesichts der Umweltverwüstungen fragt Bätzing: Ist der Mensch ein homo destructor? Er antwortet darauf in Form einer breit angelegten, bis zu Entstehung des Homo sapiens zurückreichenden Geschichte unserer Beziehung zur Natur. 463 Seiten mit vier Karten, gebunden (Verlag C.H. Beck 2023) Mängelexemplar.

Best.-Nr. 133356 statt 32.- nur **12.-**

Norman Ohler: Der stärkste Stoff

Psychedelische Drogen: Waffe, Rauschmittel, Medikament. Über die Irrwege der Drogenpolitik vom Dritten Reich bis in die Gegenwart: vor allem am Beispiel LSD untersucht Ohler die Bedeutung von Entwicklung, Produktion und Verbreitung psychedelischer Substanzen. 265 Seiten mit 9 Abb., gebunden (Kiepenheuer & Witsch 2023) Mängelexemplar.

Best.-Nr. 129805 statt 24.- nur **12.-**

Hans von Trotha: Die große Illusion

Ein Schloss, eine Fassade und ein Traum von Preußen. Jahrzehntlang wurde über die Errichtung einer symbolträchtigen Schloss-Attrappe in der Mitte Berlins heftig gestritten. Hans von Trotha hat die Debatte intensiv verfolgt, rekapituliert die Auseinandersetzungen und beleuchtet die Hintergründe. 199 Seiten mit einigen Abb., broschiert (Berenberg Verlag 2021) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 30670 statt 16.- nur **6.-**

Genomanalysen als Informationseingriff

Ethische, juristische und ökonomische Analysen zum prädiktiven Potential der Genomsequenzierung. Von Klaus Tanner, Paul Kirchhof, Matthias Graf von der Schulenburg, Rüdiger Wolfrum, Gösta Gantner, Fruzsina Molnár-Gábor, Martin Frank und Marika Plöthner. Durch genomweite Analysen gewonnene Informationen können die Behandlung von Krankheiten verbessern, ermöglichen aber auch Vorhersagen, ob eine Person und deren Verwandte in Zukunft möglicherweise erkranken werden. Die interdisziplinäre Schrift befasst sich mit dem Umgang mit dieser Technologie. 277 Seiten mit 6 Abb. und 10 Tab., broschiert (Schriften des Marsilius-Kollegs; Band 15/Universitätsverlag Winter 2016).

Best.-Nr. 15139 früher 30.- jetzt **10.-**

Manfred Nowak**Menschenwürde und Menschenrechte**

Vortrag im Rahmen der Woche der Würde, 2018. Der Jurist und UN-Menschenrechtsexperte zeichnet den (ideen-)geschichtlichen Aufstieg des Begriffs der Menschenwürde nach. 75 Seiten, gebunden (Wiener Vorlesungen im Rathaus; Band 190/Picus Verlag 2018) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 132652 früher 12.- jetzt **4.95**

Stephan Bierling: Die unvereinigten Staaten

Das politische System der USA und die Zukunft der Demokratie. Wie funktioniert die amerikanische Demokratie? Wo liegen systemische Defizite? Bierling erklärt, wie das politische System der USA funktioniert und woran es liegt, dass es immer weniger funktioniert. Eine profunde, unaufgeregte Analyse. 336 Seiten mit 35 Abb., gebunden (C.H. Beck 2024) Mängelexemplar.

Best.-Nr. 133365 früher 28.- jetzt **9.50**

Ur- und Frühgeschichte**Roland Gaub****Zambujal und die Anfänge der Metallurgie in der Estremadura (Portugal)**

Technologie der Kupfergewinnung, Herkunft des Metalls und soziokulturelle Bedeutung der Innovation. Auf der Basis einer systematischen Erfassung und Analyse der metallurgischen Funde von Zambujal und benachbarten Siedlungen untersucht der Autor, welche Rolle die Herstellung und Nutzung von Metall in der Entwicklungsgeschichte der kupferzeitlichen Siedlung gespielt hat. 331 Seiten mit 111 Textabb. sowie 39 Tafeln, Großformat, Leinen (Iberia Archaeologica; Band 15.1/Wasmuth Verlag 2015).

Best.-Nr. 13444 früher 99.- jetzt **19.-**

Stephan Lindner**Die technische und symbolische Bedeutung eurasischer Streitwagen für Europa und die Nachbarräume im 2. Jahrtausend v. Chr**

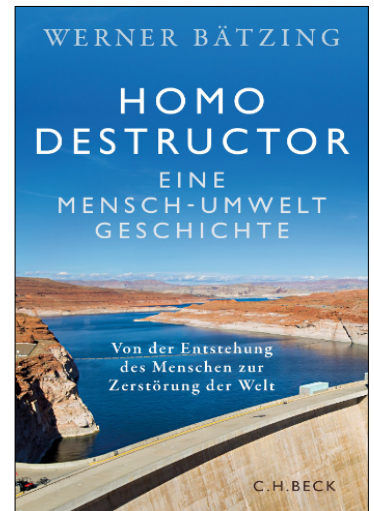
Durch umfassende Auswertung der archäologischen Befunde mit Hinweisen auf die Nutzung von Pferd und Wagen untersucht der Autor die Entstehung, Verbreitung und - auch kultische - Bedeutung des von Pferden gezogenen "Streitwagens" mit einem Fokus auf das eurasische Steppegebiet. 274 Seiten mit 99 Textabb. und Tab. sowie 8 Tafeln nebst zwei Kartenbeilagen, Großformat, gebunden (Berliner Archäologische Forschungen; Band 20/Verlag Marie Leidorf 2021) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 56055 statt 59.80 nur **19.80**

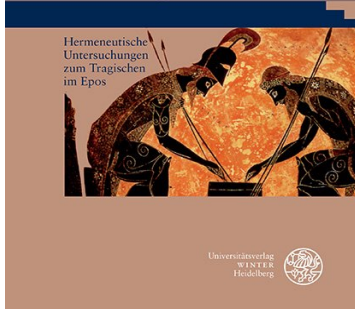
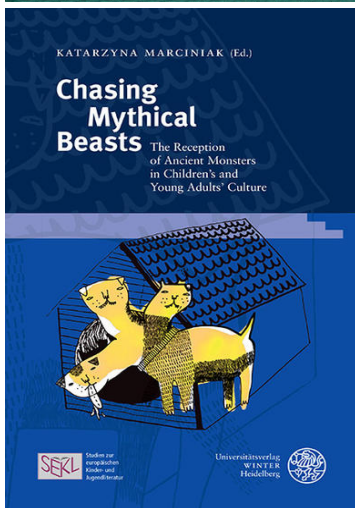
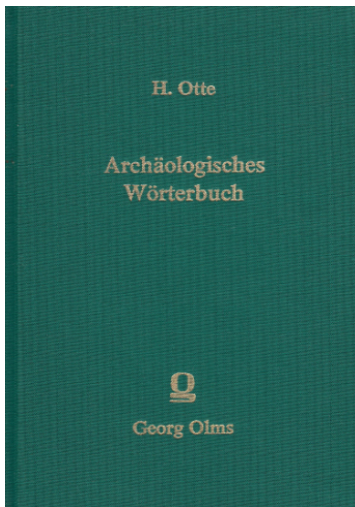
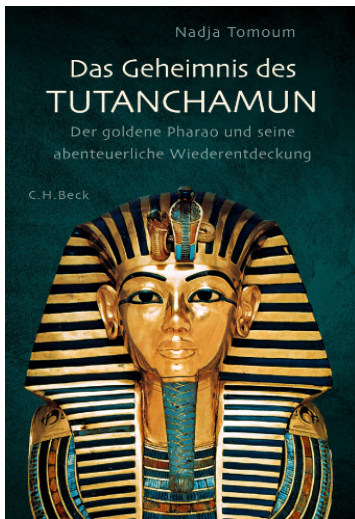
Markus Egg, Diether Kramer**Die hallstattzeitlichen Fürstengräber von Kleinklein in der Steiermark: Die beiden Hartnermichelkogel und der Pommerkogel**

Vorlage der drei Fürstengräber: Fundgeschichte, Grabbau, Bestattungsbrauch und Funde. Bemerkenswert ist die weitgehende Übereinstimmung der Grabausstattungen, die von einer klaren Vorstellung von der Art und Weise zeugt, in der die oberste Elite in Kleinklein beigesetzt werden musste. X,255 Seiten mit 85 Textabb., drei Tab. sowie 37 Farbtafeln und zwei Beilagen, Großformat, gebunden (Monographien des RGZM; Band 125/Verlag des Römisch-Germanischen Zentralmuseums 2016).

Best.-Nr. 62030 früher 63.- jetzt **18.-**



Altertumswissenschaften

**Felix Gössmann: Das Era-Epos**

Akkadischer Text, deutsche Übersetzung mit Anmerkungen, Belegen und einer Einleitung zur Textgeschichte sowie Studien zu verschiedenen Aspekten des Išum-Era-Epos. XII, 114 Seiten mit 12 Tafeln, Leinen (Augustinus-Verlag 1956) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 133321 nur **45.-**

Nadja Tomoum**Das Geheimnis des Tutanchamun**

Der goldene Pharaon und seine abenteuerliche Wiederentdeckung. Kenntnisreich und anschaulich beschreibt Tomoum die Welt des Tutanchamun, die Suche nach seinem Grab, die Medien-sensation, die dessen Entdeckung darstellte, und die Ergebnisse der Erforschung der Funde. 303 Seiten mit 29 Textabb. sowie 16 Farbtafeln, gebunden (C.H. Beck Verlag 2022) Mängel-exemplar. Best.-Nr. 15935 statt 23.- nur **11.-**

Kultur der Antike

Transdisziplinäres Arbeiten in den Altertumswissenschaften. Hrsg. von Ulrike Egelhaaf-Gaiser, Dennis Pausch und Meike Rühl. Mit dem Ziel eines transdisziplinären Dialogs vereinigt der Band 17 Beiträge aus vier Fachperspektiven - Alte Geschichte, Griechische und Lateinische Philologie, Klassische Archäologie -, um praxisnah in grenzüberschreitende Fragestellungen einzuführen. 456 Seiten mit 43 Abb., gebunden (Verlag Antike 2011) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 69025 statt 65.- nur **19.95**

Thomas Weber: Pella Decapolitana

Studien zur Geschichte, Architektur und bildenden Kunst einer hellenisierten Stadt des nördlichen Ostjordanlandes. Die Untersuchung fragt, inwiefern die bisher bekannten archäologischen Denkmäler Pella als eine "griechische Stadt" am Ostufer des Jordan zu erkennen geben. XXXVIII, 99 Seiten mit 16 Textabb. sowie 13 Tafeln, broschiert (Abhandlungen des Deutschen Palästina-Vereins; Band 18/Harrassowitz Verlag 1993). Best.-Nr. 19051 statt 39.- nur **9.-**

Heinrich Otte: Archäologisches Wörterbuch zur Erklärung der in den Schriften über christliche Kunсталterthümer vorkommenden Kunсталterdrücke

Deutsch, Lateinisch, Französisch und Englisch. Reprint der 2., erweiterten, vom Verfasser unter Mithilfe von Otto Fischer bearbeiteten Auflage Leipzig 1877. VIII, 488 Seiten mit 285 Abb., Leinen (Olms Verlag 1978) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 992483 früher 98.- jetzt **28.-**

Chasing Mythical Beasts

The Reception of Ancient Monsters in Children's and Young Adults' Culture. Edited by Katarzyna Marciniak. From a multidisciplinary and global perspective, 29 essays show how monsters of Antiquity can enable intergenerational communication, serve as markers for societal transformations, shape human mentality and even act as monstrous companions throughout the different stages of life. 623 Seiten mit 55 Textabb. sowie 16 Farbtafeln, gebunden (Studies in European Children's and Young Adult Literature; Vol. 8/Universitätsverlag Winter 2020). Best.-Nr. 109625 früher 68.- jetzt **22.-**

Filippo Canali De Rossi: Le corse al galoppo montato nell' antica Grecia

Hippiká. Corse di cavalli e di carri in Grecia, Etruria e Roma. Le radici classiche della moderna competizione sportiva. Volume II. Der Band behandelt die Rennen mit Reitpferden bei den griechischen Wettkämpfen. Diese Sportart war seit den 33. Spielen eine olympische Disziplin und lebt fast unverändert bis heute fort. X, 158 Seiten mit 55 Abb., broschiert (Nikephoros Beihfte; Band 22/Weidmann Verlag 2016). Best.-Nr. 108627 statt 39.80 nur **9.80**

Heike Laxander**Individuum und Gemeinschaft im Fest**

Untersuchungen zu attischen Darstellungen von Festgeschehen im 6. und frühen 5. Jahrhundert v. Chr. Die Studie behandelt die einzelnen Typen von Festdarstellungen (u.a. Opferszenen, Hochzeitszüge, Ekphorazüge) und widmet sich dem Verhältnis der Darstellung zur Festrealität. Ein thematisch gegliedertes Denkmälerverzeichnis rundet den Band ab. [4], 223 Seiten und 77 Tafeln, gebunden (Scriptorium 2000) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 88522 früher 40.90 jetzt **10.90**

Gallische Chroniken

Gallische Chronik von 452 · Gallische Chronik von 511. Ediert, übersetzt und kommentiert von Jan-Markus Kötter und Carlo Scardino. Die beiden Chroniken geben zeitgenössische Einblicke in den Übergang von Antike zu Mittelalter vor allem im südlichen Gallien. Die Texte werden in kritischer Edition mit Einleitungen, Übersetzung und philologischem und historischem Kommentar geboten. XVI, 264 Seiten, Leinen (Schöningh 2017) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 19100 statt 124.- nur **44.-**

Klassische Philologie**Rudolf Löbl: TEXNH - Techne. Band II**

Untersuchungen zur Bedeutung dieses Wortes in der Zeit von Homer bis Aristoteles. Band II: Von den Sophisten bis zu Aristoteles. Löbl zeigt nicht nur die Bedeutungsentwicklung von τέχνη auf, sondern umschreibt auch ihre Rolle in der griechischen Kultur. 287 Seiten, broschiert (Königshausen & Neumann 2003). Best.-Nr. 51855 früher 49.50 jetzt **9.50**

Nils Kircher: Tragik bei Homer und Vergil

Hermeneutische Untersuchungen zum Tragischen im Epos. Kicher fragt, weshalb die Philologie es lange versäumte, die Kategorie des Tragischen für die Homer-Deutung fruchtbar zu machen, und erarbeitet hierfür ein hermeneutisch und historisch angemessenes Fundament. 242 Seiten, gebunden (Studien zu Literatur und Erkenntnis; Band 9/Universitätsverlag Winter 2018). Best.-Nr. 400136 früher 61.- jetzt **21.-**

Tragik vor der Moderne

Literaturwissenschaftliche Analysen. Hrsg. von Regina Toepfer und Gyburg Radke-Uhlmann. Elf Beiträge gehen von der Historizität und Pluralität vormoderner Tragödientheorien aus und untersuchen Formen und Konzepte tragischen Handelns an ausgewählten Texten aus Antike, Mittelalter und Renaissance. 354 Seiten, gebunden (Studien zu Literatur und Erkenntnis; Band 6/Universitätsverlag Winter 2015). Best.-Nr. 91116 früher 44.- jetzt **14.-**

Katherina Glau**Rezitation griechischer Chorlyrik**

Die *Parodoi* aus Aischylos' *Agamemnon* und Euripides' *Bakchen* als Tonbeispiel auf CD mit Text- und Begleitheft. Die CD bietet eine praktische Demonstration der Chorlieddichtung der griechischen Tragödie und ihrer rhythmischen Gesetzmäßigkeiten: eine akustische Umsetzung der Forschung! 41 Seiten, broschiert, und eine Audio-CD (Bibliothek der klassischen Altertumswissenschaften. N.F., 2. Reihe; Band 101/Universitätsverlag Winter 1998) leichte Lagerspuren.
Best.-Nr. 14700 früher jetzt **9.95**

Carl Joachim Classen**Herrscher, Bürger und Erzieher**

Beobachtungen zu den Reden des Isokrates. In intensiver und präziser Auseinandersetzung mit den überlieferten Werken des Isokrates arbeitet Classen dessen Ideale und moralischen Anschauungen heraus und würdigt seine Bedeutung als Philosoph und Pädagoge. VII, 136 Seiten, broschiert (Spudasmata; Band 133/Olms Verlag 2010).
Best.-Nr. 108667 statt 29.80 nur **9.80**

Sophokles. Zweiter Band: König Oedipus

Σοφοκλεους Οιδιπους Τυραννος. Erklärt von F. W. Schneidewin und A. Nauck. Neue Bearbeitung von Ewald Bruhn. Reprint der Ausgabe Berlin 1910. Der griechische Text wird durch ausführliche deutschsprachige Kommentare erschlossen. Eine Einleitung erläutert das Stück mit Blick auf Vorgeschichte, Sage, Idee, Charaktere, Zeit und Erfolg. 210 Seiten, Leinen (Weidmann 1970).
Best.-Nr. 108455 statt 44.80 nur **14.80**

Sophokles. Achter Band: Anhang

Syntaktisches, Stilistisches, Lexikographisches, Register. Zusammengestellt von Ewald Bruhn. Reprint aus: Sophokles, erklärt von F. W. Schneidewin und A. Nauck; Bändchen VIII/Berlin 1899. Der Anhang behandelt systematisch syntaktische, stilistische und lexikographische Themen der Stücke, erschlossen durch ein deutsches und ein griechisches Register. VI, 170 Seiten, Leinen (Weidmann Verlag 1963).
Best.-Nr. 193914 statt 29.80 nur **9.80**

Sextus Propertius: Elegien. Teil 2

Erklärt von Max Rothstein. Teil 2: Drittes und viertes Buch. Reprint der 2. Auflage Berlin 1924. Mit einem Nachwort von R. Stark. Erschlossen wird das Werk durch einen philologischen Kommentar, einen vertiefenden historisch-philologischen Anhang und ein sprach- und sachbezogenes Register. 418 Seiten, gebunden (Weidmann Verlag 1966) leichte Lagerspuren.
Best.-Nr. 108464 statt 89.- nur **19.-**

Alexander Kirichenko: Lehrreiche Trugbilder

Senecas Tragödien und die Rhetorik des Sehens. Kirichenko wendet sich gegen die dualistische Rezeption der Tragödien Senecas, die von den Oppositionen zwischen Rhetorik und Theater und zwischen Philosophie und Literatur dominiert wird. In der literarischen Technik des kognitiv wirksamen visuellen Schocks sieht er einen Weg, die dichotome Rezeption zu überwinden. 304 Seiten, gebunden (Bibliothek der klassischen Altertumswissenschaften. N.F., 2. Reihe; Band 142/Universitätsverlag Winter 2013).
Best.-Nr. 14980 früher 45.- jetzt **15.-**

Werner Suerbaum: Skepsis und Suggestion

Tacitus als Historiker und als Literat. Suerbaum beschreibt Tacitus als skeptischen Historiker und suggestiven Literaten, der historisches Material mit literarischen Techniken wie Selektion und Disposition überformt. 650 Seiten, gebunden (Kalliope. Studien zur griechischen und lateinischen Poesie; Band 12/Universitätsverlag Winter 2014). Best.-Nr. 6149 früher 83.- jetzt **23.-**

Andreas Hofeneder: Appians Κελευτική

Einleitung, Text, Übersetzung und Kommentar. Fragment für Fragment beleuchtet der Kommentar Quellen, Überlieferung und (literatur-)geschichtlichen Kontext des vierten Buchs der "Römischen Geschichte" Appians. III, 505 Seiten, broschiert (Tyche; Supplementband Nr. 9/Verlag Holzhausen 2018).
Best.-Nr. 97028 früher 63.20 jetzt **19.90**

Helen Kaufmann**Dracontius Romul. 10 (Medea)**

Einleitung, Text, Übersetzung und Kommentar. Der detaillierte Kommentar zu dieser um 500 u.Z. entstandenen mythologischen Dichtung des nordafrikanischen Autors wird hier mit neuer kritischer Textausgabe und vollständiger deutscher Übersetzung als Paralleltext geboten. 558 Seiten, gebunden (Wissenschaftliche Kommentare zu griechischen und lateinischen Schriftstellern/Universitätsverlag Winter 2006).
Best.-Nr. 5142 früher 64.- jetzt **14.-**

Antonia Wenzel**Die Xandra-Gedichte des Cristoforo Landino**

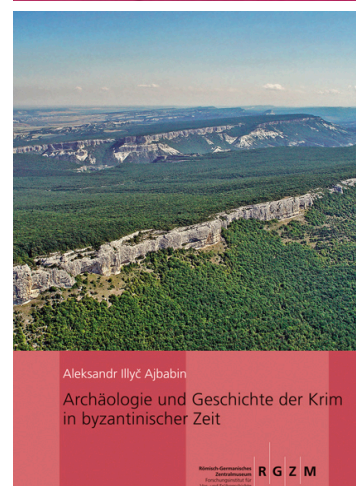
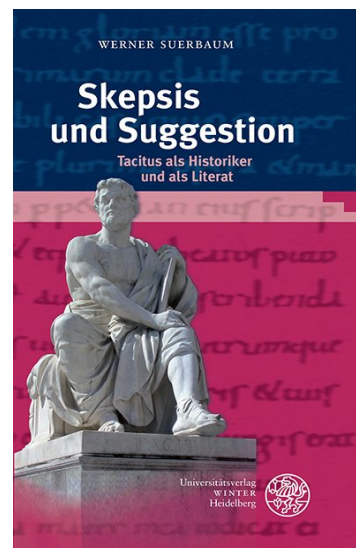
Vollständiger Text der frühen Fassung der Gedichtsammlung im lateinischen Original mit umfangreicher Einleitung sowie deutscher Übersetzung, Interpretation, philologischem und inhaltlichem Kommentar. 329 Seiten, gebunden (Kalliope; Band 10/Universitätsverlag Winter 2010).
Best.-Nr. 535331 früher 45.- jetzt **15.-**

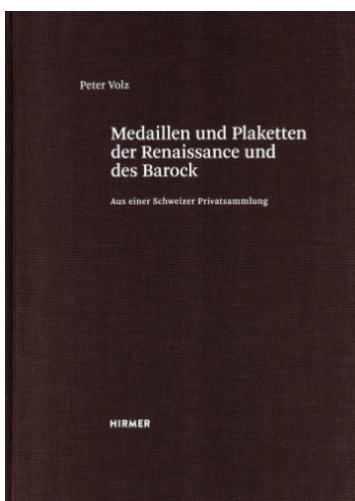
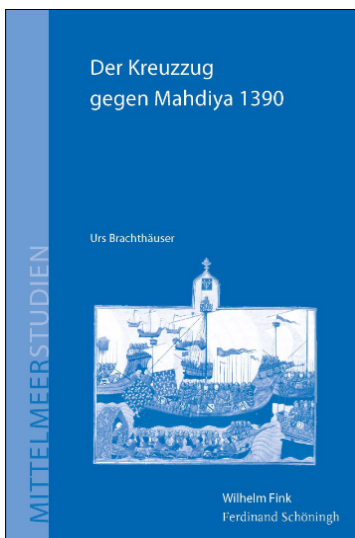
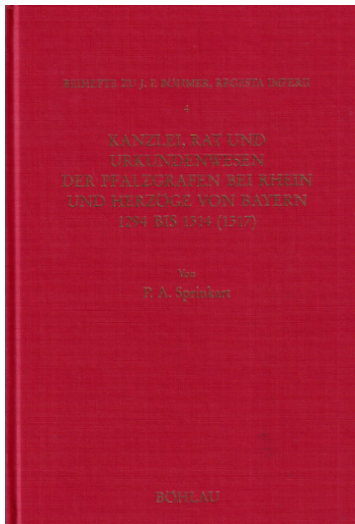
Mittelalter**Aleksandr I. Ajbabin: Archäologie**

und Geschichte der Krim in byzantinischer Zeit
Der renommierte Archäologe präsentiert eine umfassende Übersicht über Archäologie und Geschichte der mittelalterlichen Krim, deren Charakter wesentlich von Spannungsverhältnis zwischen Steppenvölkern und Byzantinischem Reich geprägt war. XI, 276 Seiten mit 89 Textabb. sowie 32 Tafeln, Großformat, gebunden (Monographien des Römisch-Germanischen Zentralmuseums; Band 98/Verlag des RGZM 2011).
Best.-Nr. 54075 früher 72.- jetzt **19.-**

Margarete Weidemann**Das Testament des Bischofs**

Berthramn von Le Mans vom 27. März 616
Untersuchungen zu Besitz und Geschichte einer fränkischen Familie im 6. und 7. Jahrhundert. Der Band bietet eine kritische, kommentierte Edition des Testaments. Untersuchungen u.a. zu Besitz und Familie des Bischofs sowie zum historischen Kontext des Neustrischen Teilreichs schließen sich an. X, 184 Seiten mit 51 Abb., Großformat, Leinen (Monographien des RGZM; Band 9/Verlag des Römisch-Germanischen Zentralmuseums 1986).
Best.-Nr. 99305 früher 35.- jetzt **7.-**





Carla Falluomini: Der sogenannte *Codex Carolinus* von Wolfenbüttel

(Codex Guelferbytanus 64 Weissenburgensis). Mit besonderer Berücksichtigung der gotisch-lateinischen Blätter (255, 256, 277, 280). Die kulturhistorisch bedeutsame Handschrift wird umfassend dargestellt. Insbesondere die gotisch-lateinischen Blätter werden sowohl in kodikologisch-paläographischer als auch in textkritischer Hinsicht beschrieben und analysiert. 178 Seiten mit 29 Abb., gebunden (Wolfenbütteler Mittelalter-Studien; Band 13/Harrassowitz Verlag 1999). Best.-Nr. 35974 früher 74.- jetzt 14.-

Steffen Patzold

Gefälschtes Recht aus dem Frühmittelalter

Untersuchungen zur Herstellung und Überlieferung der pseudoisidorischen Dekretalen. Neue Erkenntnisse zur wohl folgenreichsten Fälschung des Frühmittelalters: Patzold zeigt, dass ihre Entstehung bis ins 9. Jahrhundert zurückgeht und beleuchtet die Arbeitsweise der Fälscher. 76 Seiten, broschiert (Schriften der Philosophisch-historischen Klasse der Heidelberger Akademie der Wissenschaften; Band 55/Universitätsverlag Winter 2015). Best.-Nr. 84160 früher 24.- jetzt 9.50

Mittelalterliche Handschriften aus der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Ausstellung und Katalog: Irene Stahl. Der Begleitband zur Ausstellung (Wolfenbüttel 2000/01) vermittelt anhand ausgewählter Handschriften der Bibliotheca Bremensis die Schönheit und Vielfalt der Werke, die vom geistigen und geistlichen, aber auch vom höchst profanen Leben im Mittelalter zeugen. 55 Seiten mit 20 Farbbabb., gebunden (Ausstellungskataloge der Herzog August Bibliothek; Nr. 78/Harrassowitz Verlag 2000). Best.-Nr. 15556 früher 24.50 jetzt 12.-

Einen Platz im Himmel erwerben

Bücher und Bilder im Dienste mittelalterlicher Jenseitsfürsorge. Vorträge zur Ausstellung "Schätze im Himmel - Bücher auf Erden". Hrsg. von Monika E. Müller und Christian Heitzmann. Beiträge von Martina Giese, Bruno Reudenbach und Felix Heinzer beleuchten Buchkultur und Bildung der Mönche, die Darstellung Bernwards und anderer Bischöfe und die Geschichte der Kultpflege Bernwards. 125 Seiten mit zahlreichen Abb., broschiert (Wolfenbütteler Hefte; Nr. 32/Harrassowitz 2012). Best.-Nr. 93713 früher 14.80 jetzt 7.80

Schätze im Himmel - Bücher auf Erden

Mittelalterliche Handschriften aus Hildesheim. Hrsg. von Monika E. Müller. Begleitet von 19 Essays stellt der Begleitband zur Ausstellung (Wolfenbüttel 2010/11) 60 bedeutende Exponate vor - kostbar illuminierte Handschriften, Bücher der Michaelismönche und der mittelalterlichen Dombibliothek. Die Bandbreite der vorgestellten Handschriften reicht von der Gründungsphase im frühen 11. Jahrhundert bis zur Blüte der Buchproduktion und zum Beitritt des Michaelisklosters zur Reformbewegung im 15. Jahrhundert. 472 Seiten mit zahlreichen Farb- und s/w-Abb. (Ausstellungskataloge der Herzog-August-Bibliothek; Nr. 93/Harrassowitz Verlag 2010) leichte Lager Spuren. Broschierte Ausgabe:

Best.-Nr. 15393 früher 25.- jetzt 12.-

Gebundene Ausgabe:

Best.-Nr. 129036 früher 49.80 jetzt 19.80

Thomas Haas: Geistliche als Kreuzfahrer

Der Klerus im Konflikt zwischen Orient und Okzident 1095-1221. Wie definierte der Klerus seine Aufgabe im Rahmen der Kreuzzüge und welche Funktionen übernahm er konkret? Wie wurde er von seiner Umgebung wahrgenommen und welches Bild eines geistlichen Kreuzfahrers lässt sich fassen? Thomas Haas untersucht Aufgaben und Funktionen sowie Selbst- und Fremdwahrnehmung der Geistlichen unterschiedlichen Amtes und Ranges, die mit den Kreuzzugsheeren in den Orient zogen. 341 Seiten mit vier Karten, gebunden (Heidelberg Transcultural Studies; Vol. 3/Universitätsverlag Winter 2012). Best.-Nr. 60383 früher 45.- jetzt 20.-

Maximilian Gloor

Politisches Handeln im spätmittelalterlichen Augsburg, Basel und Straßburg

Die Studie fragt, wie die drei Zunftstädte auf Entwicklungen wie Humanismus und Protoindustrialisierung reagierten. Es zeigt sich, dass Unterschiede in Wirtschaftspolitik und Modellen politischer Mitbestimmung über Aufschwung oder Niedergang entschieden. 489 Seiten mit 50 Tab., gebunden (Heidelberger Veröffentlichungen zur Landesgeschichte und Landeskunde; Band 15/Universitätsverlag Winter 2010). Best.-Nr. 5840 früher 66.- jetzt 16.-

Alfons Sprinkart: Kanzlei, Rat und Urkundenwesen der Pfalzgrafen bei Rhein und Herzöge von Bayern 1294 bis 1314 (1317)

Forschungen zum Regierungssystem Rudolfs I. und Ludwigs IV. An die Arbeiten von Siegfried Hofmann und Ludwig Schnurrer anknüpfend, zeigt der Band, wie sich das Regierungssystem der Wittelsbacher unter den Söhnen Ludwigs II. weiterentwickelte. IX, 693 Seiten mit 7 Tafeln, gebunden (Forschungen zur Kaiser- und Papstgeschichte des Mittelalters; Band 4/Böhlau Verlag 1986) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 36650 statt 100.- nur 30.-

Urs Brachthäuser

Der Kreuzzug gegen Mahdiya 1390

Konstruktionen eines Ereignisses im spätmittelalterlichen Mediterraneum. Die Studie beleuchtet den Konflikt zwischen Genua und Tunis, die Verankerung des Kriegszuges in der ritterlich-höfischen Kultur der Zeit sowie die Darstellung Nordafrikas und der Muslime in den Quellen. 822 Seiten, gebunden (Mittelmeerstudien; Band 14/Fink Verlag/Schöningh 2017) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 20750 statt 144.- nur 44.-

Frühe Neuzeit/Emblematik

Peter Volz: Medaillen und Plaketten der Renaissance und des Barock

Aus einer Schweizer Privatsammlung. [Zweiter Teil]. Der Band präsentiert 85 seltene Stücke, die jeweils in Originalgröße abgebildet werden. Quellenangaben runden die umfassende Beschreibung ab. Neben fundierten Kenntnissen über die Kunstgattung Medaille und Plakette erhält man Einblick in das Leben und Wirken bedeutender Künstler (Medailleure und Stempelschneider), der dargestellten Personen sowie in Ereignisse der Zeit. 201 Seiten mit 87 Farbtafeln, Großformat, Leinen (Hirmer Verlag 2020). Best.-Nr. 15494 statt 65.- nur 25.-

Geld und Arbeit

Nikolaus von Kues und das ökonomische Denken im 15. Jahrhundert. Hrsg. von Petra Schulte. 14 Beiträge, darunter einer in englischer Sprache, beleuchten die wirtschaftlichen Entwicklungen des 15. Jahrhunderts, das Leben des Nikolaus von Kues und seine Reflexionen über Geld und Arbeit. 374 Seiten, gebunden (Zeitenwende. N.F.; Band 1/Böhlau Verlag 2024) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 28125 statt 60.- nur **30.-**

Deutschland und Italien in ihren wechselseitigen Beziehungen während der Renaissance

Hrsg. von Bodo Guthmüller. Im Zentrum stehen die Wechselbeziehungen in der Zeit der fortgeschrittenen Renaissance. 13 Beiträge bieten exemplarische Untersuchungen zu Literatur, Kunst und Musik und beleuchten wirtschaftliche, kulturelle und institutionelle Grundlagen. VI,394 Seiten mit 30 Abb. und 6 Notenbeispielen, gebunden (Wolfenbütteler Abhandlungen zur Renaissanceforschung; Band 19/Harrassowitz Verlag 2000). Best.-Nr. 15288 früher 84.- jetzt **24.-**

Michael Marullus**Institutiones Principales/Prinzenerziehung**

Latinischer Text, Einleitung, erste Übersetzung und Anmerkungen von Otto Schönberger. Die "Prinzenerziehung" ist nicht nur von dichterischem Wert, sondern stellt darüber hinaus eine wichtige Zusammenfassung pädagogischer Gedanken der Renaissance und eine bedeutende Quelle für die Geschichte der Pädagogik dar. Die die Übersetzung ist bestrebt, den fordernden, ja befehlenden Ton des poetischen Ratgebers nachzubilden. 78 Seiten, broschiert (Königshausen & Neumann 1998) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 21798 früher 15.50 jetzt **5.50**

Tod und Jenseits**in der Schriftkultur der Frühen Neuzeit**

Hrsg. von Marion Kobelt-Groch und Cornelia Niekus Moore. 14 Beiträge (acht deutsch, sechs englisch) von Theologen, Historikern, Ethnologen, Germanisten und Bibliothekswissenschaftlern diskutieren Konzepte vom Tod und Jenseits und vom Tod als Bedingung und Pforte zur jenseitigen Ewigkeit in der Frühen Neuzeit. "[...] ein gelungenes Kompendium" (Orell Witthuhn, Wissenschaftlicher Literaturanzeiger). 243 Seiten mit 26 Farb- und s/w-Abb., gebunden (Wolfenbütteler Forschungen; Band 119/Harrassowitz Verlag 2008). Best.-Nr. 99100 früher 69.- jetzt **29.-**

Die Domänen des Emblems:**Außerliterarische Anwendungen der Emblematik**

Hrsg. von Gerhard F. Strasser und Mara R. Wade. Zwölf Beiträge beleuchten über das Emblembuch hinausgehend den Einfluss dieses Genres auf die europäische Kultur der Frühen Neuzeit von ganz verschiedenen Aspekten her. Nicht nur die angewandte Emblematik, sondern auch die verschiedensten Einstellungen zum Emblem kommen interdisziplinär zur Geltung. Deshalb werden auch emblematische Denkweisen in der bildenden Kunst, Musik, Theologie, Pädagogik und Architektur dargestellt. 307 Seiten mit 110 Abb., gebunden (Wolfenbütteler Arbeiten zur Barockforschung; Band 39/Harrassowitz Verlag 2004). Best.-Nr. 33104 früher 74.- jetzt **24.-**

Sarah Briest: Married to the City

The Early Modern Lord Mayor's Show Between Emblems and Ritual. Briest shows how the 17th century Lord Mayor's Show uses allegorical, feminine personifications and symbolic 'marriage' rituals to legitimize mayoral authority and unify citizens through a bodily vision of London. 220 Seiten mit 16 Abb., gebunden (Anglistische Forschungen; Vol. 463/Universitätsverlag Winter 2019). Best.-Nr. 15177 früher 35.- jetzt **15.-**

18. Jahrhundert/Aufklärung**Der »Ungläubige« in der Rechts- und Kulturgeschichte des 18. Jahrhunderts**

Hrsg. von Andreas Deutsch und Ulrich Kronauer. 18 Beiträge widmen sich aus Sicht unterschiedlicher Disziplinen der Toleranzdiskussion im 18. Jahrhundert. Die Kontroversen über den Umgang mit "Ungläubigen" beziehen sich dabei sowohl auf Atheisten als auch auf Andersgläubige. 490 Seiten, broschiert (Heidelberger Akademie-Konferenzen; Band 20/Universitätsverlag Winter 2015). Best.-Nr. 81163 früher 52.- jetzt **18.-**

Brücken in eine neue Welt

Auswanderer aus dem ehemaligen Land Braunschweig. Hrsg. von Horst-Rüdiger Jarck und Elke Niewöhner. Am regionalen Beispiel untersucht der Begleitband zur Ausstellung (Wolfenbüttel 2000) anhand orts- und zeitypischer Einzelschicksale die vielfältigen Motive der Auswanderung. Eine Darstellung der Bildnachrichten aus der neuen Welt beschließt den reich illustrierten Katalog. 281 Seiten mit 18 Farb- und 122 s/w-Abb., gebunden (Ausstellungskataloge der Herzog August Bibliothek; Nr. 76/Harrassowitz Verlag 2000).

Best.-Nr. 343202 früher 39.- jetzt **14.-**

Ferdinand Leopold Miksch**Der Augustinerhistoriker Xystus Schier**

(1727-1772). Ein Beitrag zur österreichischen Gelehrtengegeschichte am Beginn der Aufklärung. Miksch stellt Leben, Wirken und Werke - gedruckte wie unpublizierte - dieses wenig bekannten, doch bedeutenden Vertreters der kritisch-wissenschaftlichen Geschichtsforschung vor. 144 Seiten, broschiert (Cassiciacum; Band 23/Augustinus-Verlag 1969) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 15660 früher 12.50 jetzt **6.-**

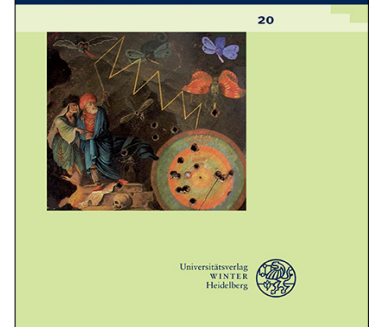
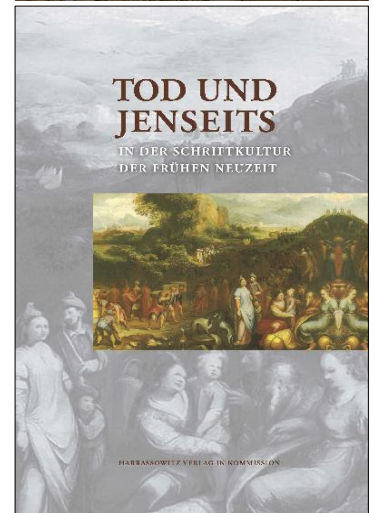
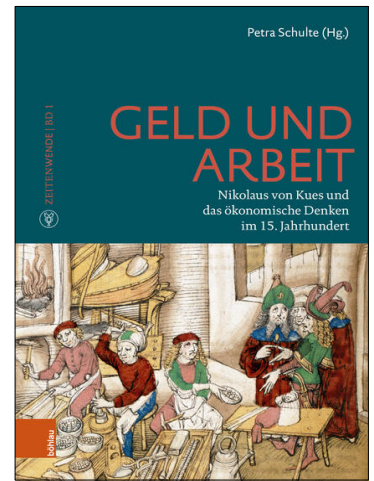
Johannes Ehrmann: Söhne der Freiheit

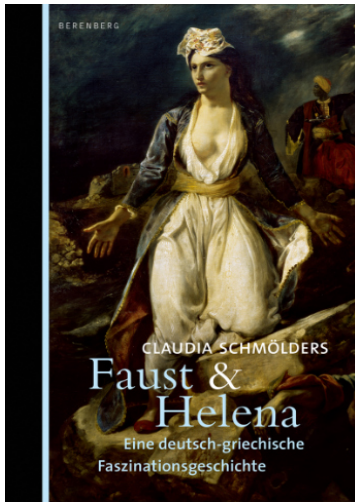
Eine deutsche Einwandererfamilie und die Gründung der Vereinigten Staaten. 1776 - Deutsche Migranten machen Revolution in Amerika: Ehrmann erzählt Amerikas Revolution und den Unabhängigkeitskrieg als deutsche Familiengeschichte. 320 Seiten mit 12 Abb., gebunden (Klett-Cotta Verlag 2023) Mängellexemplar.

Best.-Nr. 15973 statt 25.- nur **10.-**

Josias Ludwig Gosch**Fragmente über den Ideenumlauf**

Hrsg. von Georg Stanitzek und Hartmut Winkler. Neusatz der Ausgabe Kopenhagen 1789. Eine Medientheorie der Aufklärung: Quer zu seiner Zeit schlägt Gosch vor, die Mechanismen des Ideenumlaufs zum Thema zu machen, und damit jene 'Kommunikation', die heute Gegenstand der Medienwissenschaften ist. 176 Seiten, broschiert (Kulturverlag Kadmos 2006) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 95100 statt 19.90 nur **6.90**





HEINRICH AUGUST WINKLER
**Die Deutschen
 und die Revolution**
 EINE GESCHICHTE VON
 1848 BIS 1989



Martin Krispin
**»Für
 ein freies
 Rußland...«**
 Die Bauernaufstände
 in den Gouvernements
 Tambow und Tjumen
 1920-1922

Manuel Limbach
Bürger gegen Hitler
 Vorgeschichte, Aufbau und Wirken des
 bayerischen »Sperr-Kreises«



19. Jahrhundert

Claudia Schmolders: Faust & Helena

Eine deutsch-griechische Faszinationsgeschichte. In einem Parforceritt durch die Geistesgeschichte des 18. bis 20. Jahrhunderts verfolgt die Autorin den verzückten Blick auf Griechenland und fragt, inwiefern Unheil von ihm ausging: war der männlich-deutsche Blick auch ein Vorbote der Eroberung? 303 Seiten mit vier Abb., Halbleinen (Berenberg Verlag 2018) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 15778 statt 26.- nur **12.-**

Museum der Bayerischen Könige Hohenschwangau. Katalog

Hrsg. von Elisabeth von Hagenow, Luitgard Löw und Andreas von Majewski. Der Katalog macht die Geschichte des Hauses Wittelsbach anschaulich, das Bayern von 1180 bis 1918 regierte, mit Schwerpunkt auf die Zeit ab 1806. Wie hat das Herrscherhaus den Ort, die Landschaft und seine Bewohner geprägt? 151 Seiten mit 170 Farb- und 10 s/w-Abb., gebunden (Hirmer Verlag 2014). Best.-Nr. 133253 früher 19.90 jetzt **7.90**

Bürgerliches Leben in Oranienbaum

Das Tagebuch des Kaufmanns Louis Sommerlatte (1813-1862). Hrsg. von Ian Wolff unter Mitarbeit von Mareike Fingerhut-Säck. Das hier erstmals vollständig edierte und sorgfältig erläuterte Tagebuch bietet detaillierte Einblicke in die kleinstädtische Arbeits-, Alltags- und Geselligkeitskultur, kontrastiert mit lebhaft beschriebenen Reiserlebnissen des Geschäftsmanns. 431 Seiten mit vier Abb., broschiert (Studien zur Geschichte und Kultur Mitteldeutschlands; Band 8/mdv 2021). Best.-Nr. 89130 statt 40.- nur **10.-**

200 Jahre Wartburgfest

18. Oktober 1817 - 18. Oktober 2017. Studien zur politischen Bedeutung, zum Zeithintergrund und zum Fortwirken der Wartburgfeier. Hrsg. von Harald Lönnecker und Klaus Maletke. 13 Beiträge widmen sich den vielfältigen Aspekten des Themas. XII,548 Seiten mit 105 Abb., Leinen (Darstellungen und Quellen zur Geschichte der deutschen Einheitsbewegung im 19. und 20. Jahrhundert; Band XXII/Universitätsverlag Winter 2019). Best.-Nr. 18150 früher 48.- jetzt **14.-**

Sven Dierig Wissenschaft in der Maschinenstadt

Emil Du Bois-Reymond und seine Laboratorien in Berlin. Die Geschichte des Labors im urbanen Umfeld des 19. Jahrhunderts und zugleich eine spannende Kulturgeschichte der Stadt Berlin. 303 Seiten mit 20 Abb., broschiert (Wissenschaftsgeschichte/Wallstein 2006) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 605406 statt 39.- nur **12.-**

Christian Rak: Krieg, Nation und Konfession

Die Erfahrung des deutsch-französischen Krieges von 1870/71. Quellenbasiert untersucht der Autor, wie Feldgeistliche den Krieg gedeutet haben. Er zeigt, wie selektiv einzelne, teilweise widersprüchliche Elemente der Kriegserfahrungen in verschiedenen Kommunikationsfeldern und zu unterschiedlichen Zeiten Gewicht erhielten. 455 Seiten mit vier Abb., Leinen (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte. Reihe B; Band 97/Schöningh Verlag 2004) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 14720 statt 124.- nur **34.-**

Heinrich August Winkler Die Deutschen und die Revolution

Eine Geschichte von 1848 bis 1989. Die deutsche Geschichte entlang ihrer Revolutionen betrachtet: Winkler nimmt die revolutionären Ereignisse der Jahre 1848/49, 1871, 1918/19, 1933 und 1989 in den Blick. 176 Seiten mit 5 Abb., gebunden (C.H. Beck Verlag 2023) Mängel exemplar. Best.-Nr. 15937 statt 24.- nur **12.-**

20. Jahrhundert

Jan-Werner Müller Das demokratische Zeitalter

Eine politische Ideengeschichte Europas im 20. Jahrhundert. Aus dem Englischen von Michael Adrian. In einer meisterhaften Mischung aus Geistes- und Kulturgeschichte, angereichert durch biografische Skizzen, zeichnet Müller aus einer Perspektive "jenseits des Kalten Krieges" nach, welche politischen Ideen und Köpfe Europa seit 1918 geformt haben. 509 Seiten, gebunden (Suhrkamp 2013). Best.-Nr. 5939 früher 39.95 jetzt **13.95**

Martin Krispin: »Für ein freies Rußland...«

Die Bauernaufstände in den Gouvernements Tambow und Tjumen 1920-1922. Die Studie beleuchtet die Motive der Aufständischen, analysiert ihre Aktionen und Propaganda und stellt diese in den Zusammenhang der russischen dörflichen Gesellschaft der Zeit. 493 Seiten, gebunden (Heidelberger Abhandlungen zur Mittleren und Neueren Geschichte; Band 19/Universitätsverlag Winter 2010). Best.-Nr. 422903 früher 76.- jetzt **26.-**

Frankfurter Wissenschaftler zwischen 1933 und 1945

Hrsg. von Jörn Kobes und Jan-Otmar Hesse. Zehn Beiträge beleuchten den wissenschaftlichen Alltag sowie persönliche Schicksale und Handlungsspielräume von Wissenschaftlern verschiedenster Fakultäten und Fächer. VI,257 Seiten mit 28 Abb., broschiert (Schriftenreihe des Frankfurter Universitätsarchivs; Band 1/Wallstein 2008). Best.-Nr. 920346 früher 29.- jetzt **9.-**

Manuel Limbach: Bürger gegen Hitler

Vorgeschichte, Aufbau und Wirken des bayerischen »Sperr-Kreises«. Limbach untersucht Ursprünge, Motive und Ziele des wenig bekannten Widerstandskreises und arbeitet in einer Mischung aus individual- und kollektivbiographischem Zugang die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der etwa 66 Mitglieder der Gruppe heraus. 577 Seiten mit 6 Abb., gebunden (Vandenhoeck & Ruprecht 2019) Mängel exemplar. Best.-Nr. 117461 statt 85.- nur **45.-**

Florian Wimmer Die völkische Ordnung von Armut

Kommunale Sozialpolitik im nationalsozialistischen München. Rassismus und »Leistungskampf« bildeten Kernelemente der NS-Ideologie der Volksgemeinschaft. Am Beispiel Münchens analysiert Wimmer, wie durch eine vielfältige und ausgefeilte kommunale Sozialpolitik Inklusion und Exklusion gestaltet wurden. 460 Seiten mit 6 Abb. und 11 Tab., gebunden (München im Nationalsozialismus. Kommunalverwaltung und Stadtgesellschaft; Band 2/Wallstein Verlag 2014). Best.-Nr. 14002 früher 42.- jetzt **12.-**

Fotos im Nationalsozialismus

Neue Forschungen zu einer besonderen Quelle. Hrsg. von Michael Wildt und Sybille Steinbacher. Der Band widmet sich sowohl der visuellen Inszenierung von Macht als auch den Gegen-Bildern insbesondere jüdischer Fotografinnen und Fotografen und behandelt private und institutionelle Sammlungen von Fotografien und die Umgangsweisen mit ihnen. 198 Seiten mit 41 Abb., broschiert (Dachauer Symposien zur Zeitgeschichte; Band 20/Wallstein 2022) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 15378 statt 20.- nur **10.-**

Staatssozialismen im Vergleich

Staatspartei - Sozialpolitik - Opposition. Hrsg. von Uwe Backes, Günter Heydemann und Clemens Vollnhals. Am Beispiel von neun Staaten, darunter auch die Sonderfälle Jugoslawien und Albanien, untersuchen 23 Beiträge drei zentrale Themenfelder: Staatsparteien als Herrschaftsträger, die Sozialpolitik als Herrschaftslegitimation und die Rolle von Opposition und Widerstand. 543 Seiten, gebunden (Schriften des Hannah-Arendt-Instituts für Totalitarismusforschung; Band 64/Vandenhoeck & Ruprecht 2019) Lager Spuren. Best.-Nr. 514136 statt 89.- nur **39.-**

Erfolgsgeschichte Bundesrepublik?

Die Nachkriegsgesellschaft im langen Schatten des Nationalsozialismus. Hrsg. von Stephan A. Glienke et al. 13 Beiträge kritisieren die Vorstellung von der frühen BRD als einer rechtsstaatlich-demokratischen Erfolgsgeschichte und zeigen die schwerwiegende Hypothek des NS-Regimes in Justiz, Wissenschaft, Kultur, Politik und Öffentlichkeit auf. 396 Seiten, broschiert (Wallstein Verlag 2008). Best.-Nr. 9999076 früher 36.- jetzt **12.-**

Benjamin Möckel: Erfahrungsbruch und Generationsbehaftung

Die »Kriegsjugendgeneration« in den beiden deutschen Nachkriegsgesellschaften. Anhand zeitgenössischer Tagebücher und anderer Selbstzeugnisse zeigt der Autor, dass in den individuellen Erzählungen der Krieg zunächst nur selten als Generationserfahrung wahrgenommen wurde. 445 Seiten mit vier Abb., gebunden (Göttinger Studien zur Generationsforschung; Band 16/Wallstein 2014). Best.-Nr. 58917 früher 39.90 jetzt **9.90**

Das Erbe der Provinz

Heimatkultur und Geschichtspolitik nach 1945. Hrsg. von Habbo Knoch. 13 Beiträge zeigen anhand regionaler Beispiele und kultureller wie politischer Repräsentationen von "Heimat", welche Bedeutung das "Erbe der Provinz" für den Umgang mit der NS-Zeit und für das nationale Geschichtsbewusstsein in Deutschland nach 1945 hatte. 303 Seiten, gebunden (Wallstein Verlag 2001). Best.-Nr. 6486 früher 30.- jetzt **12.-**

Evan Osnos: Mein wütendes Land

Eine Reise durch die gespaltenen Staaten von Amerika. Aus dem Englischen von Stephan Gebauer. In 21 eindringlichen Porträts schafft der Pulitzer-Preisträger eine große Erzählung, die vom 11. September 2001 bis zur Stürmung des Kapitols im Januar 2021 reicht und zeigt, wie es zur Spaltung des Landes und zur irrationalen Radikalisierung großer Teile der Bevölkerung kam. 637 Seiten, gebunden (Suhrkamp 2022) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 61621 statt 32.- nur **9.50**

Bildungs-, Hochschul- und Wissenschaftsgeschichte

Goldenes Wissen

Die Alchemie - Substanzen, Synthesen, Symbolik. Hrsg. von Petra Feuerstein-Herz und Stefan Laube. Die Alchemie eröffnet ein faszinierendes Wissensfeld der Theorie und der Praxis. Der Katalogband zur Ausstellung (Wolfenbüttel 2014/15) zeigt aus dem reichen Fundus der Herzog August Bibliothek in repräsentativer Breite Text- und Bildquellen aus 300 Jahren Alchemiegeschichte, begleitet von 18 sachkundigen Beiträgen. 2. Auflage. 392 Seiten mit 198 Farb- und s/w-Abb., gebunden (Ausstellungskataloge der Herzog August Bibliothek; Nr. 98/Harrassowitz Verlag 2016). Best.-Nr. 124583 früher 39.80 jetzt **19.80**

Melanchthon in seinen Schülern

Hrsg. von Heinz Scheible. 18 Beiträge untersuchen die Wirkung der akademischen Tätigkeit Melanchthons in der Generation seiner Schüler. Sie stellen eine Auswahl bedeutender Schüler aus nahezu allen damaligen Universitätsdisziplinen vor und zeigen, wie die Fächer und ihre Interpreten sich in der einen Gestalt des Lehrers spiegeln. 587 Seiten mit 19 Abb., gebunden (Wolfenbütteler Forschungen; Band 73/Harrassowitz Verlag 1997). Best.-Nr. 768101 früher 89.- jetzt **29.-**

Das Herbarium des Felix Platter

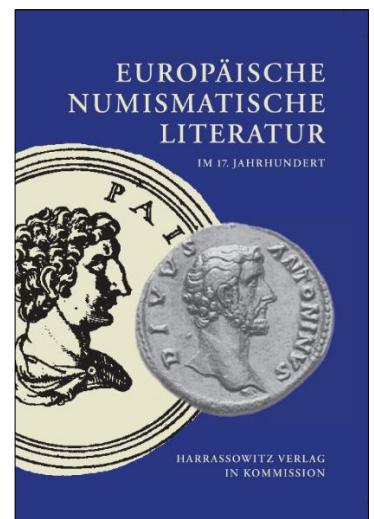
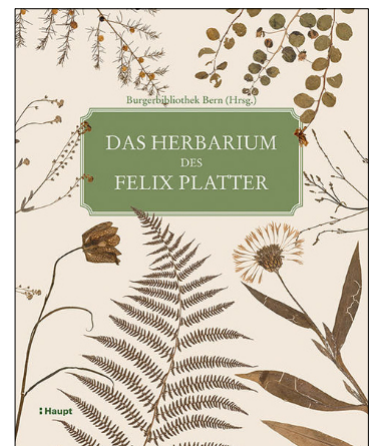
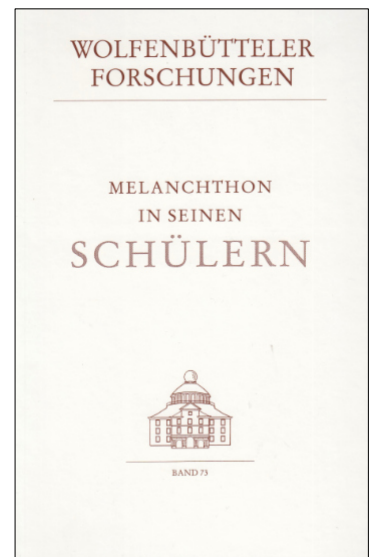
Die älteste wissenschaftliche Pflanzensammlung der Schweiz. Hrsg. im Auftrag der Burgerbibliothek Bern von Lea Dauwalder und Luc Lienhard. Das älteste erhaltene Herbarium der Schweiz in einer bibliophilen Ausgabe, mit einer Biografie des Universalgelehrten Felix Platter. Ein Panoptikum in Buchform und wunderbares Geschenk für alle botanisch, medizinisch und historisch Interessierten. 207 Seiten mit über 300 Farbabb., Großformat, gebunden (Haupt Natur/Haupt Verlag 2016). Best.-Nr. 501421 früher 49.- jetzt **14.-**

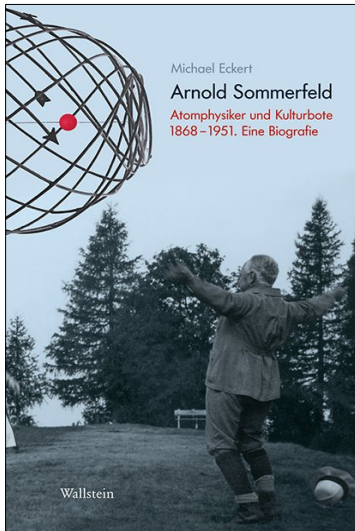
Numismatische Literatur 1500-1864

Die Entwicklung der Methoden einer Wissenschaft. Hrsg. von Peter Berghaus. Vor allem anhand der Bestände älterer numismatischer Literatur der Herzog August Bibliothek beleuchten 18 Beiträge die Geschichte der Numismatik, ihrer Methoden und ihrer Literatur mit Schwerpunkt in der Frühen Neuzeit. 247 Seiten mit 146 Abb., Großformat, gebunden (Wolfenbütteler Forschungen; Band 64/Harrassowitz Verlag 1995). Best.-Nr. 15542 früher 84.- jetzt **34.-**

Europäische numismatische Literatur im 17. Jahrhundert

Hrsg. von Christian Dekesel und Thomas Stäcker. 24 Beiträge (neun deutsch, neun englisch, sechs französisch) widmen sich den vielfältigen Aspekten der numismatischen Buchproduktion des 17. Jahrhunderts und deren Einfluss auf verschiedene Lebensbereiche in einem europäischen Rahmen. "Alles in allem vermittelt der opulent [...] ausgestattete Band einen informativen und fundierten Einblick in eine Blütezeit der Numismatik" (Sven Externbrink in *H-Soz-Kult*). 375 Seiten mit 268 Abb., gebunden (Wolfenbütteler Arbeiten zur Barockforschung; Band 42/Harrassowitz 2005). Best.-Nr. 29172 früher 88.- jetzt **28.-**





Michael Eckert
Arnold Sommerfeld
Atomphysiker und Kulturbote
1868–1951. Eine Biografie

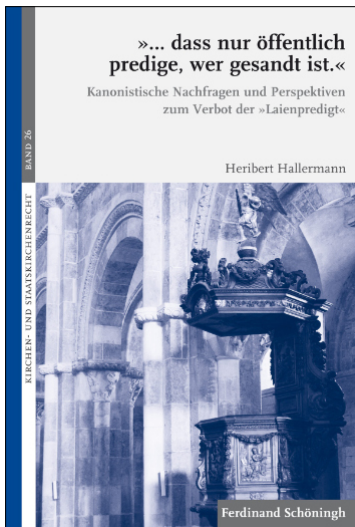
Wallstein



Die Max-Planck-Gesellschaft

Wissenschafts- und Zeitgeschichte 1945–2005

V&R

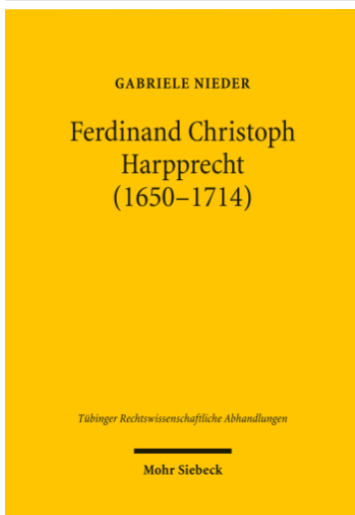


»... dass nur öffentlich predige, wer gesandt ist.«

Kanonistische Nachfragen und Perspektiven zum Verbot der »Laienpredigt«

Heribert Hallermann

Ferdinand Schöningh



GABRIELE NIEDER

Ferdinand Christoph Harpprecht (1650–1714)

Tübinger Rechtswissenschaftliche Abhandlungen

Mohr Siebeck

Comenius in Heidelberg

Student in Heidelberg - Lehrer der Menschheit. Hrsg. von Fletcher Dubois und Hans-Peter Gerstner. Neun Beiträge befassen sich mit Comenius' Beziehung zu Heidelberg sowie zur wirkungsgeschichtlichen Bedeutung seines Aufenthaltes. 180 Seiten mit 26 Abb., gebunden (Heidelberger Schriften zur Universitätsgeschichte; Band 2/Universitätsverlag Winter 2014). Best.-Nr. 948832 früher 25.- jetzt 8.-

Klaus von See: Ideologie und Philologie

Aufsätze zur Kultur- und Wissenschaftsgeschichte. Neun zwischen 2002 und 2005 verstreut erschienene Aufsätze stellen die germanistischen Philologien in den Kontext politischer und weltanschaulicher Ideologien des 19. und 20. Jahrhunderts - vom "Arier-Mythos" über Stabreim in der Werbe- und Mediensprache bis hin zu Peter Szondi. 278 Seiten mit 15 Abb., gebunden (Frankfurter Beiträge zur Germanistik; Band 44/Universitätsverlag Winter 2006). Best.-Nr. 122795 früher 24.- jetzt 10.-

Michael Eckert: Arnold Sommerfeld

Atomphysiker und Kulturbote 1868–1951. Biografie eines der Mitbegründer der modernen theoretischen Physik, der in der Weimarer Zeit für das Ansehen Deutschlands als Kulturnation warb, doch in der NS-Zeit als »Hauptpropagandist jüdischer Theorien« beschimpft wurde. 604 Seiten mit 35 Abb., gebunden (Deutsches Museum. Abhandlungen und Berichte. N.F.; Band 29/Wallstein Verlag 2013) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 212021 statt 39.90 nur 19.90

Ilse Grubrich-Simitis Zurück zu Freuds Texten

Stumme Dokumente sprechen machen. Der Band eröffnet unmittelbaren Zugang zur "terra incognita" der Handschriften Freuds und damit zum spannungsreichen Mikrokosmos seiner Kreativität. Diesseits von Sekundärliteratur bringt die Autorin die Dokumente selbst zum Sprechen. 399 Seiten mit 38 Abb., Leinen (S. Fischer Verlag 1993) Mängel exemplar. Best.-Nr. 458963 früher 18.- jetzt 8.-

Die Max-Planck-Gesellschaft

Wissenschafts- und Zeitgeschichte 1945–2005. Hrsg. von Jürgen Renn, Carsten Reinhardt und Jürgen Kocka. Der Band stellt die Geschichte der MPG umfassend dar und zeigt ihre Entwicklung - in ihren soziohistorischen und internationalen Kontexten - als Organisation, als Ort der Forschung und als soziales Gebilde. 992 Seiten mit 185 teils farbigen Abb. und 9 Tab., Großformat, gebunden (Studien zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft; Band 1/Vandenhoeck & Ruprecht 2024) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 24925 statt 100.- nur 30.-

Torsten Gass-Bolm: Das Gymnasium 1945–1980

Bildungsreform und gesellschaftlicher Wandel in Westdeutschland. Der Band beschreibt den Prozeß, in dem sich die höhere Lehranstalt alter Prägung ("Ort höherer Bildung") vor allem in den 1960/70er Jahren zu einem neuen Typ des Gymnasiums wandelte. 490 Seiten mit 6 Abb. und 10 Tab., gebunden (Moderne Zeit; Band VII/Wallstein Verlag 2005). Best.-Nr. 911823 früher 40.- jetzt 10.-

Rechtsgeschichte

Heribert Hallermann: »... dass nur öffentlich predige, wer gesandt ist.«

Kanonistische Nachfragen und Perspektiven zum Verbot der »Laienpredigt«. Ausgehend von Entscheidungen mittelalterlicher Synoden und des II. Vatikanums fragt die Studie nach Entstehung und Begründung des Predigtverbots und zeigt Fehlannahmen der heutigen Debatte auf. 238 Seiten, broschiert (Kirchen- und Staatskirchenrecht; Band 26/Schöningh Verlag 2017) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 62815 statt 59.- nur 19.-

Karla Sichelschmidt

Recht aus christlicher Liebe oder obrigkeitlicher Gesetzesbefehl?

Juristische Untersuchungen zu den evangelischen Kirchenordnungen des 16. Jahrhunderts. Welche juristische Bedeutung und Dimension haben die landesherrlichen »Kirchenordnungen«? Die systematische Untersuchung zeigt eine große Bandbreite hinsichtlich ihres formalen Aufbaus als auch in Bezug auf die Regelungsmaterien. XIV,201 Seiten, Leinen (Jus Ecclesiasticum; Band 49/Mohr Siebeck 1995) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 131759 statt 59.- nur 19.-

Michael Frisch: Das Restitutionsedikt Kaiser Ferdinands II. vom 6. März 1629

Eine rechtsgeschichtliche Untersuchung. Der Autor ordnet das Edikt, das reformiertes oder säkularisiertes Kirchengut rekatholisieren sollte, unter verfassungsgeschichtlichen und kirchenrechtlichen Gesichtspunkten in die Verfassungsentwicklung des Alten Reichs ein und beleuchtet seine Problematik im konfessionell gespaltenen Reichskirchenrecht. XIII,236 Seiten, Leinen (Jus Ecclesiasticum; Band 44/Mohr Siebeck 1993). Best.-Nr. 132233 früher 39.- jetzt 19.-

Gabriele Nieder

Ferdinand Christoph Harpprecht (1650–1714)

Tübinger Rechtsprofessor und Württembergischer Rat für Mömpelgarder Angelegenheiten zur Zeit der französischen Reunionen. Ausgehend von Harpprechts Aufstieg untersucht der Band die Entwicklung der juristischen Lehre an der Universität Tübingen von 1670 bis 1714 und zeigt Harpprechts Schlüsselrolle als herzoglicher Rat in der Auseinandersetzung des Hauses Württemberg mit Ludwig XIV. um die Grafschaft Mömpelgard. XI,294 Seiten, Leinen (Tübinger Rechtswissenschaftliche Abhandlungen; Band 111/Mohr Siebeck 2011) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 132214 früher 114.- jetzt 34.-

Melanie Döge

Der Entwurf eines Handelsgesetzbuches für die Stadt Frankfurt am Main von 1811

Band I: Entstehen, Inhalt und Wirkung. Band II: Texte und Materialien. Die Arbeit schildert den Versuch einer Gesetzgebung im Spannungsfeld zwischen den von der französischen Schutzmacht aufgedrängten Vorstellungen und der Bewahrung überkommener Rechte sowie das Scheitern des Entwurfs. Der zweite Band macht den Entwurf selbst und die handschriftlichen Materialien seines Verfassers Johann Friedrich Heinrich Schlosser zugänglich. Zwei Bände, zus. XIV,418 Seiten, Leinen (Universitätsverlag Winter 2016). Best.-Nr. 15491 früher 84.- jetzt 24.-

Der Verfassungsstaat vor der Herausforderung der Massengesellschaft
Konstitutionalismus um 1900 im europäischen Vergleich. Hrsg. von Martin Kirsch, Anne G. Kosfeld und Pierangelo Schiera. 480 Seiten, broschiert (Schriften zur Europäischen Rechts- und Verfassungsgeschichte; Band 41/Duncker & Humblot 2002) Mängelexemplar.
Best.-Nr. 289252 früher 129.90 jetzt **29.90**

Philosophie

Hans-Joachim Fischer Frühgriechische Philosophie

Den Anfang nachdenken. Fischer denkt den Anfang des philosophischen Denkens aus seinen eigenen Voraussetzungen heraus nach. Er verfolgt die Entwicklungen von Thales bis Demokrit und setzt sie zueinander in Beziehung. 559 Seiten, broschiert (Kohlhammer Verlag 2022) Mängelexemplar. Best.-Nr. 115183 statt 44.- nur **22.-**

Eriugena redivivus

Zur Wirkungsgeschichte seines Denkens im Mittelalter und im Übergang zur Neuzeit. V. Internationales Eriugena-Colloquium 1985. Hrsg. von Werner Beierwaltes. 14 Beiträge (fünf deutsch, je vier englisch und französisch) widmen sich Johannes Scotus Eriugena und seinem geistesgeschichtlichen Umfeld. 356 Seiten mit 21 Abb., Leinen (Abhandlungen der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Philosophisch-historische Klasse; 1987,1/Winter Verlag 1987) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 126794 früher 88.- jetzt **38.-**

Pierre Bayle: Œuvres Diverses. Tome Premier
Contenant tout ce que cet Auteur a publié sur des matieres de Theologie, de Philosophie, de Critique, d'Histoire, & de Litterature, excepté son *Dictionnaire Historique Et Critique*. Nouvelle édition considerablement augmentée. Où l'on trouvera plusieurs ouvrages du même auteur, qui n'ont point encore été imprimés. Reprint der Ausgabe Den Haag 1727. Avec une introduction par Elisabeth Labrousse. XX*,[XXIV],760 Seiten, Großformat, Leinen (Olms 1970) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 99717 statt 193.- nur **43.-**

Christian Thomasius: Einleitung zur Sittenlehre. Ausübung der Sittenlehre
Zwei Bände: 1.) Von der Kunst Vernünftig und Tugendhaft zu lieben. Als dem einzigen Mittel zu einem glückseligen / galanten und vergnügten Leben zu gelangen / Oder Einleitung zur Sittenlehre. 2.) Von der Artzeney wider die unvernünftige Liebe und der zuvorher nöthigen Erkänntuß Sein Selbst. Oder: Ausübung der Sitten-Lehre. Nebst einem Beschluß/ worinne der Autor den vielfältigen Nutzen seiner Sitten=Lehre zeigt. Reprint der Ausgaben Halle 1692/96. Mit Vorworten hrsg. von Werner Schneiders. Personen- und Sachregister von Albrecht Geck und Frauke Annegret Kurbacher. Entwickelt Thomasius im ersten Band eine Theorie der Tugend, so widmet er sich im zweiten Band der Praxis - vor allem in Form einer Theorie des Lasters. Im Zentrum beider Bände steht die Liebe: die Idee einer natürlichen Tugend der vernünftigen Liebe als Mittel zu einem glückseligen Leben, dem die unvernünftige Liebe entgegensteht. Zwei Bände, zus. XXIV,[39],921,[84*] Seiten, Leinen (Christian Thomasius. Ausgewählte Werke; Band 10-11/Olms Verlag 1995/1999). Best.-Nr. 123406 früher 193.- jetzt **73.-**

Manfred Walther: Spinoza-Studien

Die Bände bieten ein Resümee der lebenslangen intensiven Auseinandersetzung des langjährigen Herausgebers der "Studia Spinozana" und Vorsitzenden der Spinoza-Gesellschaft mit den vielfältigen Aspekten von Werk und Wirkung dieses Denkers. Gebunden (Beiträge zur Philosophie. Neue Folge/Universitätsverlag Winter 2018).

Band 1: Gehorsam oder Erkenntnis

Die Philosophie Spinozas in religionsphilosophischer Perspektive. Kaum ein Thema ist in der Spinoza-Forschung so kontrovers diskutiert worden wie Spinozas Position zu/gegenüber der (Offenbarungs-)Religion. Walther zeigt die 'Systemgestalt' der Philosophie Spinozas als das Projekt, die Unabhängigkeit der Vernunft von aller positiven Offenbarung zu demonstrieren. XIII,407 Seiten. Best.-Nr. 15038 früher 56.- jetzt **19.50**

Band 2: Natur, Recht und Freiheit

Spinozas Theorie von Recht, Staat und Politik im Kontext der Frühen Neuzeit. 13 Beiträge (zwei englisch) arbeiten Originalität und Tragweite der politischen Philosophie Spinozas heraus, etwa hinsichtlich seiner 'dritten Position' zwischen Kommunalismus und Liberalismus. XVII,346 Seiten. Best.-Nr. 109724 früher 56.- jetzt **19.50**

Band 3: Spinoza in Deutschland

Von G. W. Leibniz bis zu Carl Schmitt. Philosophie - Wissenschaft - Ideologie. 16 Beiträge (zwei englisch) werfen Schlaglichter auf die wichtigsten Etappen der Spinoza-Rezeption und zeigen in einem Ländervergleich, welche Elemente jeweils besonders herausgestellt wurden. XVII,533 Seiten. Best.-Nr. 109725 früher 56.- jetzt **19.50**

Manfred Walther - Spinoza-Studien

Alle drei Bände zusammen
Best.-Nr. 15912 früher 168.- jetzt **48.-**

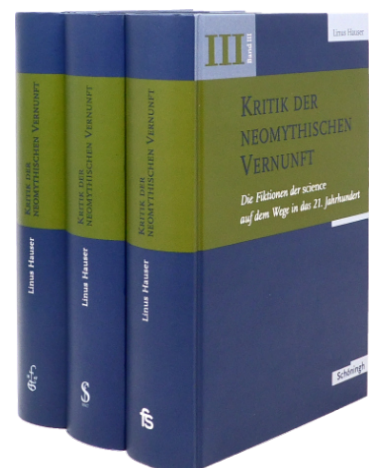
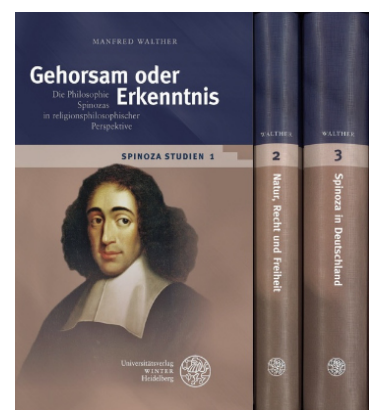
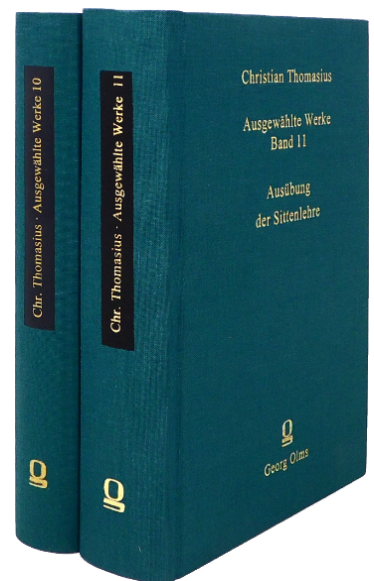
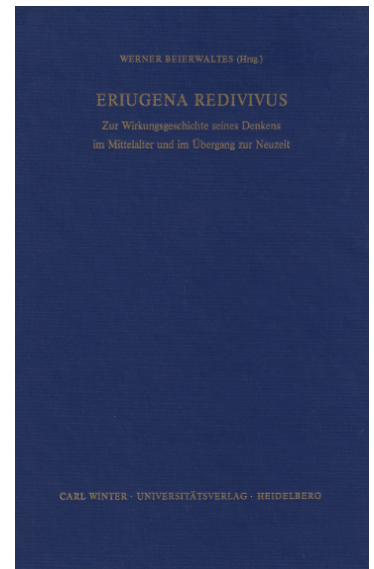
Hans-Peter Kunz: Unendlichkeit und System

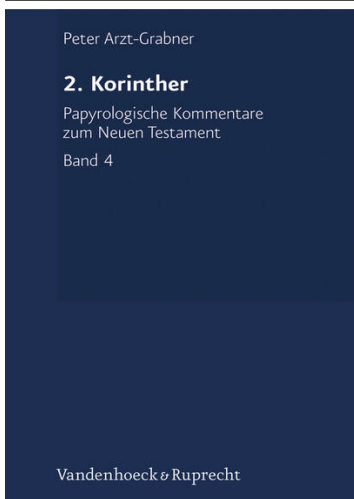
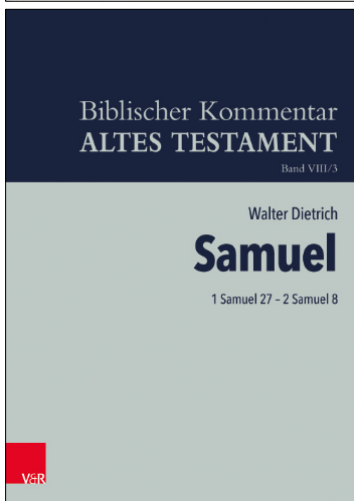
Die Bedeutung des Unendlichen in Schellings frühen Schriften und in der Mathematik. Inwiefern kann von einem Unendlichen oder gar von einem realen Unendlichen gesprochen werden, wenn ein zusammenhängendes Ganzes als System verstanden werden soll? Anhand der Debatte um eine aktuelle Unendlichkeit verdeutlicht die Studie die Bedeutung der Philosophie für die Mathematik. 244 Seiten, gebunden (Beiträge zur Philosophie. Neue Folge/Universitätsverlag Winter 2013). Best.-Nr. 14968 früher 36.- jetzt **12.-**

Linus Hauser

Kritik der neomythischen Vernunft

Band 1: Menschen als Götter der Erde (1800-1945). 2., korrigierte und überarbeitete Auflage. Band 2: Neomythen der beruhigten Endlichkeit. Die Zeit ab 1945. Band 3: Die Fiktionen der science auf dem Wege in das 21. Jahrhundert. Die heutige Religiosität orientiert sich nicht mehr primär am Christlichen. Neue Glaubensinhalte, Bruchstücke für neue Weltbilder ersetzen den alten Glauben: Reinkarnationsglaube, Evolutionismus, Dänikens Präastronautik und Parapsychologie treten als »religionsförmige Neomythen« in den Blick, die die Weltbilder der Moderne kennzeichnen. Sie werden in diesem großangelegten Werk einer umfassenden und kritischen Gesamtschau unterzogen. Drei Bände, zus. 1.929 Seiten, gebunden (Schöningh Verlag 2005-2016) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 121531 statt 435.- nur **195.-**





Karl Jaspers - Philosophie und Politik

Hrsg. von Reiner Wiehl und Dominic Kaegi. Mit Beiträgen von Ernst Benda, Klaus von Beyme, Volker Gerhardt, Alfred Grosser, Elmar Holenstein, Hermann Lübke, Ram Adhar Mall, Kurt Salamun, Hans Saner, Reiner Wiehl und Richard Wisser sowie einem unveröffentlichten Text von Karl Jaspers über »Politische Stimmungen« (1917). Zwölf Beiträge unterziehen Jaspers' politische Philosophie einer kritischen Prüfung. 267 Seiten, gebunden (Beiträge zur Philosophie. Neue Folge/Universitätsverlag Winter 1999). Best.-Nr. 14837 früher 25.- jetzt 10.-

Ernst Bloch, Wieland Herzfelde

»Wir haben das Leben wieder vor uns« - Briefwechsel 1938-1949

Hrsg. von Jürgen Jahn. Mit 201 Stücken gehört der hier zugänglich gemachte, fast lückenlos überlieferte Briefwechsel zwischen dem Gründer des Malik-Verlages und Ernst Bloch zu den umfangreichsten Korrespondenzen der amerikanischen Exiljahre des Philosophen: eine detailreiche und intime Quelle zu Lebens- und Werkgeschichte beider Briefpartner. 390 Seiten mit 6 Tafeln, Leinen (Suhrkamp Verlag 2001). Best.-Nr. 58259 früher 40.99 jetzt 14.95

Ulf Dettmann

Der Radikale Konstruktivismus

Anspruch und Wirklichkeit einer Theorie. Dettmann stellt den Radikalen Konstruktivismus systematisch dar, kritisiert seine Thesen und Argumente, analysiert seinen motivationalen Hintergrund und zeigt ihn so als Spielart eines für die Postmoderne typischen Relativismus und Wahrheitspluralismus, der keine Möglichkeit bietet, einer humaneren und toleranteren Welt näherzukommen. X, 286 Seiten, Leinen (Die Einheit der Gesellschaftswissenschaften; Band 106/Mohr Siebeck 1999) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 131714 früher 89.- jetzt 39.-

Philosophia Naturalis

Beiträge zu einer zeitgemäßen Naturphilosophie. Hrsg. von Thomas Arzt, Roland Dollinger und Maria Hippus-Gräfin Dürckheim. 14 Beiträge von Gernot Böhme, Gerhard Stebner, Friedrich und Deniz Cramer, Thomas Arzt, Charles Card, Maria Hippus-Gräfin Dürckheim, Herbert Uerlings, Roland Dollinger, Jochen Kirchoff, Günther Schiwy, Kalervo Laurikainen, Harald Atmanspacher, Michael Davis und Philipp Thomas. 391 Seiten, broschiert (Königshausen & Neumann 1996) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 77022 früher 35.- jetzt 9.-

Matthias Gatzemeier

Philosophie als Theorie der Rationalität

Band 1: Zur Philosophie der wissenschaftlichen Welt - Analysen und Rekonstruktionen. Band 2: Reflektierte Praxis, Normentheorie und Anwendungsethik. Analysen und Rekonstruktionen. Hrsg. von Jürgen Villers. Der erste Band ist der Analyse und Rekonstruktion relevanter Probleme und Positionen der Theoretischen Philosophie gewidmet; im zweiten Band geht es um Möglichkeiten und Grenzen einer im strengen Sinn methodisch argumentierenden Ethik. Zwei Bände, zus. LXXVI, 1. 198 Seiten, gebunden (Königshausen & Neumann 2005/07).

Best.-Nr. 77920 früher 69.60 jetzt 19.60

Theologie · Religionswissenschaft

Jutta Hausmann: Studien zum Menschenbild der älteren Weisheit (Spr 10ff.)

Die Studie zeigt, dass die Texte innerhalb von Spr 10ff. die Frage nach der Beziehung des Menschen zu JHWH der Frage nach der Beziehung zum anderen Menschen unterordnen, und analysiert diese Stellungnahmen zu zwischenmenschlich-ethischen Problemen. IX, 418 Seiten, Leinen (Forschungen zum Alten Testament; Band 7/Mohr Siebeck 1995) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 31619 statt 139.- nur 39.-

Biblicher Kommentar Altes Testament.

Walter Dietrich: 1 Samuel 27 - 2 Samuel 8

Der zur Zeit umfangreichste und gründlichste Kommentar zu den Samuelbüchern. Die hier behandelten Abschnitte beschreiben Davids Aufstieg vom Anführer einer Miliz zum Herrscher einer Doppelmonarchie. XII, 19*, 762 Seiten mit 27 Karten und Abb., gebunden (BKAT; Band VIII.3/Neukirchener Theologie/Vandenhoeck & Ruprecht 2019) Mängel exemplar.

Best.-Nr. 118275 statt 180.- nur 90.-

Papyrologische Kommentare zum Neuen Testament.

Peter Arzt-Grabner: 2. Korinther

Die Auslegung anhand der dokumentarischen Papyri und Ostraka sowie der Holz- und Wachstafelchen aus dem griechisch-römischen Alltag stellt eine wertvolle Ergänzung zu traditionellen exegetischen Kommentaren dar. Diskutiert wird u.a. die Frage, inwieweit Papyrusbriefe mit den Paulusbriefen vergleichbar sind, und die Funktion von Briefboten aus papyrologischer Sicht. Die fortlaufende Auslegung des Bibeltextes bietet den papyrologischen Hintergrund zu den einzelnen Briefabschnitten, zu den Themen und zu den von Paulus verwendeten Begriffen und Formeln. 583 Seiten, Leinen (PKNT; Band 4/Vandenhoeck & Ruprecht 2014) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 79115 statt 170.- nur 40.-

Paulus und das antike Judentum

Hrsg. von Martin Hengel und Ulrich Heckel. Tübingen-Durham-Symposium in Gedenken an den 50. Todestag Adolf Schlatters. Elf Beiträge (vier davon englisch) beleuchten Paulus' Wirken in seiner ganzen Spannweite. Dabei berücksichtigen sie auch seine Verwurzelung in der jüdisch-pharisäischen Tradition, die Auseinandersetzung mit der hellenistischen Kultur und die Frage der Mission. XIII, 475 Seiten, Leinen (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament; Band 58/Mohr Siebeck 1991) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 46370 statt 154.- nur 34.-

Aurelius Augustinus: Der Nutzen des Fastens

[De utilitate ieiunii]. Übertragen und erläutert von Rudolph Arbesmann. Neudruck der Ausgabe Würzburg 1958. Augustinus sieht im Fasten einen Kultakt und eine "Betätigung des gläubigen Menschen" zur größtmöglichen Befreiung "von der irdischen Last des Fleisches". Arbesmann hat seine Übersetzung der Predigt mit erläuternden Anmerkungen und kenntnisreicher Einführung versehen. XXXVII, 45 Seiten, broschiert (Sankt Augustinus - Der Seelsorger. Deutsche Gesamtausgabe seiner moraltheologischen Schriften/Augustinus-Verlag/Echter Verlag 1986) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 132373 nur 9.50

Ioann B. Sirota**Die Ikonographie der Gottesmutter in der Russischen Orthodoxen Kirche**

Versuch einer Systematisierung. Der russisch-orthodoxe Theologe unternimmt es in diesem Band, die reiche Ikonographie der Mariendarstellungen im Raum der russisch-orthodoxen Kirche zu erfassen, systematisch zu ordnen und vorzustellen. 315 Seiten mit 155 Farb- und s/w-Tafeln, Halbleinen (Das Östliche Christentum. N.F.; Band 38/ Augustinus-Verlag/Verlag »Der Christliche Osten« 1992). Best.-Nr. 15631 früher 50.- jetzt **25.-**

Gunther Wenz**Hegels Freund und Schillers Beistand**

Friedrich Immanuel Niethammer (1766-1848). Der Band zeichnet Gedankenentwicklung und Lebensstationen eines der Gründervater der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern nach, der eine kritische Religions- und Offenbarungslehre auf kantischer Basis zu entwickeln versuchte. 235 Seiten, gebunden (Forschungen zur systematischen und ökumenischen Theologie; Band 120/ Vandenhoeck & Ruprecht 2008) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 119475 statt 110.- nur **30.-**

Tom Kleffmann: Kleine Summe der Theologie

Was ist der Sinn von Glauben? Was kann eine Offenbarung Gottes heißen? Tom Kleffmann entfaltet in konzentrierter Weise den inneren Gesamtzusammenhang des christlichen Glaubens und Denkens als Theologie der Kommunikation. Er begründet die Relevanz der Rede von Gott und erörtert die Frage, was eine Offenbarung Gottes heißen kann. XI,199 Seiten, broschiert (Mohr Siebeck 2021).

Best.-Nr. 15496 früher 24.- jetzt **12.-****Religion und Rationalität**

Hrsg. von Renate Breuninger und Peter Welsen. Acht Beiträge von Kurt Salamun, Eugen Biser, Ernst Topitsch et al. beleuchten das Verhältnis der Religion zur Vernunft aus unterschiedlichen Perspektiven. 161 Seiten, broschiert (Königshausen & Neumann 2000) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 24127 früher 20.50 jetzt **8.50**

Liturgie, Ritual, Frömmigkeit und die Dynamik symbolischer Ordnungen

Hrsg. von Helwig Schmidt-Glintzer. Sechs Aufsätze von Angelus A. Häußling, Arnold Angeendt, Martin Mosebach, Karl-Heinz Kohl, Helwig Schmidt-Glintzer und Wolfgang von Wangenheim zum Umgang mit Ritualen und Ritualtraditionen in Mittelalter und Moderne. 148 Seiten mit 14 Abb., broschiert (Wolfenbütteler Hefte; Nr. 19/ Harrassowitz Verlag 2006).

Best.-Nr. 33096 früher 10.- jetzt **5.-****Glaubens- und Kirchengeschichte****Manfred Becker-Huberti, Heinz Finger Kölns Bischöfe von Maternus bis Meisner**

Jeder Kölner Diözesanbischof wird mit den relevanten Lebens-, Weihe- und Amtsdaten vorgestellt, vor allem aber auch als Spiegel seiner Zeit und als handelnde Person: eine rund 1700 Jahre umfassende Bistums-, Stadt- und Kirchengeschichte. 332 Seiten mit 44 Abb., gebunden (Greven Verlag 2013).

Best.-Nr. 130726 früher 19.90 jetzt **9.90****Hedwig Röckelein: Schriftlandschaften, Bildungslandschaften und religiöse Landschaften des Mittelalters in Norddeutschland**

Die Autorin rekonstruiert überblicksartig die verlorenen und die erhaltenen Bücher der geistlichen Einrichtungen und beleuchtet ihre vielfältigen europaweiten Netzwerke. 109 Seiten mit 9 Farbtafeln und 17 Karten, broschiert (Wolfenbütteler Hefte; Heft 33/Harrassowitz Verlag 2015). Best.-Nr. 15563 früher 14.80 jetzt **7.80**

Regesta Pontificum Romanorum**Anglia Pontificia. Subsidia. Volumen I**

Pars I: Lanfranci Cantuariensis archiepiscopi epistolae. Pars II: S. Anselmi Cantuariensis archiepiscopi epistolae. Pars III: Gileberti Foliot Glocestriae abbatis et Herefordensis, dein Londoniensis episcopi epistolae. Congesserunt Rudolphus Hiestand et Stephanus Hirschmann. Die erhaltenen Briefe der Erzbischöfe Lanfrank und St. Anselm von Canterbury sowie des Abts von Gloucester und späteren Bischofs von Hereford und London, Gilbert Foliot, beleuchten das Verhältnis der Kirche von England zur Römischen Kirche im 11./12. Jahrhundert. XII,201 Seiten, Leinen (Vandenhoeck & Ruprecht 2011) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 28320 statt 89.- nur **19.-****Die ehemalige Klosterkirche der Zisterzienserinnen in Netze**

Hrsg. von Birgit Kümmel und Esther Meier. Der Band vereint sieben Beiträge aus den Bereichen Geschichte, Kunstgeschichte, Gemäldetechnologie und Glockenkunde. 103 Seiten mit 40 Textabb. und 15 Farbtafeln, broschiert (Jonas Verlag 2017). Best.-Nr. 129432 früher 18.- jetzt **8.-**

Anika Höppner: Gesichte

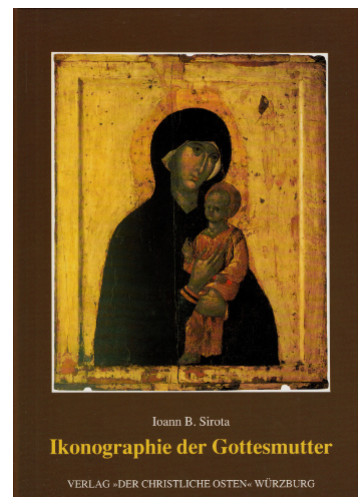
Lutherische Visionskultur der Frühen Neuzeit. In medienkulturhistorischen Lektüren lutherischer Gesichte beleuchtet Höppner das Spannungsverhältnis zwischen kirchlichen Heilsmedien und unmittelbaren Offenbarungen, zwischen Mediatem und Immediatem. 391 Seiten mit 16 Farbtafeln, broschiert (Fink Verlag 2017) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 98240 statt 99.- nur **19.-**

Anneliese Sprengler-Ruppenthal**Gesammelte Aufsätze**

Zu den Kirchenordnungen des 16. Jahrhunderts. 14 Aufsätze behandeln kirchliche Fragen der Reformationszeit wie die Feier des Gottesdienstes, die kirchlichen Ämter, die Organisation der Kirche und der Armenfürsorge: Wie und mit welchen Begründungen wurden diese Fragen neu geregelt? XI,559 Seiten, Leinen (Jus Ecclesiasticum; Band 74/Mohr Siebeck 2004) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 132210 früher 134.- jetzt **54.-****Rajmund Pietkiewicz****In Search of 'the Genuine Word of God'**

Reception of the West-European Christian Hebraism in the Polish-Lithuanian Commonwealth in the Renaissance. Translated by Monika and Jacek Szela. A study on Polish Christian Hebraism: this volume addresses the development of modern Hebrew studies in Western Europe, the Hebrew scholarship in the Commonwealth in the 16th/early 17th century, and Polish translations of the Hebrew Bible. 346 Seiten mit 21 Abb., gebunden (Refo500 Academic Studies; Vol. 73/Vandenhoeck & Ruprecht 2020) Mängelexemplar. Best.-Nr. 115618 statt 120.- nur **40.-**

Ioann B. Sirota
Ikonographie der Gottesmutter

VERLAG DER CHRISTLICHE OSTEN - WÜRZBURG

Gunther Wenz

Hegels Freund und Schillers BeistandFriedrich Immanuel Niethammer
(1766-1848)

Vandenhoeck & Ruprecht

ANNELIESE SPRENGLER-RUPPENTHAL

Gesammelte AufsätzeZu den Kirchenordnungen
des 16. JahrhundertsJus Ecclesiasticum
74

Mohr Siebeck

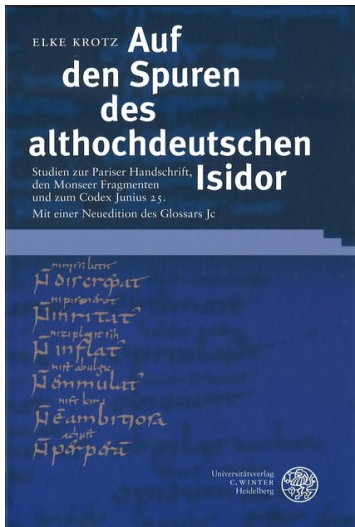
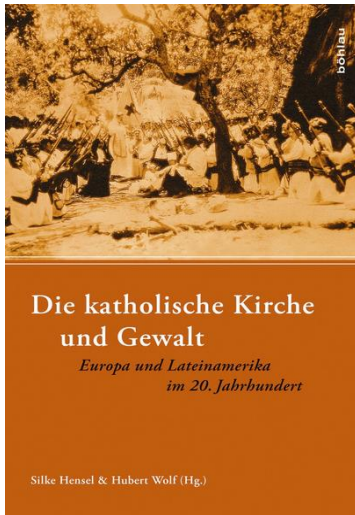
Rajmund Pietkiewicz

In Search of 'the Genuine Word of God'Reception of the West-European Christian Hebraism in
the Polish-Lithuanian Commonwealth in the Renaissance

Academic Studies

73

V&R



Martin Bucer, der dritte deutsche Reformator

Zum Ertrag der Edition der Deutschen Schriften Martin Bucers. Hrsg. von Christoph Strohm und Thomas Wilhelmi im Auftrag der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Fünf Beiträge bilanzieren Geschichte und Forschungserträge der nunmehr abgeschlossenen Edition der Deutschen Schriften Bucers. Sie beleuchten u.a. seine Bedeutung für die Reformation im Südwesten, seine Theologie, sein Leben und Umfeld. 106 Seiten mit 10 Abb., broschiert (Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Akademiekonferenzen; Band 26/Universitätsverlag Winter 2016).

Best.-Nr. 15142 früher 28.- jetzt **9.50**

Friedrich Dieckmann: Luther im Spiegel

Von Lessing bis Thomas Mann. Dieckmann zeigt Luther im Spiegel großer Denker und Schriftsteller: Lessing, Goethe, Schiller, Hegel, Schopenhauer, Heine, Marx, Engels, Nietzsche, Thomas Mann. Ein wirkungsgeschichtliches Kaleidoskop, das viele Facetten Luthers sichtbar macht. 264 Seiten, gebunden (Quintus-Verlag 2016).

Best.-Nr. 15191 statt 22.- nur **11.-**

Die katholische Kirche und Gewalt

Europa und Lateinamerika im 20. Jahrhundert. Hrsg. von Silke Hensel und Hubert Wolf. Historiker und Theologen aus Lateinamerika und Europa zeigen, wie sich verschiedene Gruppen innerhalb der katholischen Kirche zur Gewaltausübung und gegenüber gewalttätigen Akteuren verhielten und wie sie Gewalt legitimierten oder delegitimierten. 340 Seiten, gebunden (Böhlau Verlag 2013) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 86215 statt 55.- nur **25.-**

Dietrich Bonhoeffer - Italienreise 1924

Das Buch bietet, versehen mit einer knappen Einführung, die Aufzeichnungen aus dem Reisetagebuch Bonhoeffers sowie Auszüge aus seinen Briefen und Karten. 122 Seiten mit zahlreichen Abb., broschiert (Gütersloher Verlagshaus 2012).

Best.-Nr. 18385 früher 14.99 jetzt **5.-**

Jenseits der Kirche

Die Öffnung religiöser Räume seit den 1950er Jahren. Hrsg. von Frank Bösch und Lucian Hölscher. Zehn Beiträge untersuchen, inwiefern die räumlichen Veränderungen der Kirche Transformationen der Religion insgesamt markieren. 290 Seiten mit 19 Abb., broschiert (Geschichte der Religion in der Neuzeit; Band 5/Wallstein Verlag 2013).

Best.-Nr. 81321 früher 29.90 jetzt **9.90**

Philologie des Mittelalters/ Mittellatein

Elke Krotz

Auf den Spuren des althochdeutschen Isidor
Studien zur Pariser Handschrift, den Monseer Fragmenten und zum Codex Junius 25. Mit einer Neuedition des Glossars Jc. Die überlieferungsgeschichtliche Studie fragt, inwieweit die Texte der Isidor-Gruppe Einfluss auf das Glossar Jc hatten und bietet zugleich Erkenntnisse zur Geschichte der beteiligten Klosterbibliotheken. 734 Seiten und 10 Tafeln, gebunden (Beiträge zur älteren Literaturgeschichte/Universitätsverlag Winter 2002) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 948334 früher 77.- jetzt **27.-**

Höhepunkte des mittelalterlichen Erzählens

Heldenlieder, Romane und Novellen in ihrem kulturellen Kontext. Hrsg. von Hans Sauer, Gisela Seitschek und Bernhard Teuber. 19 Einzeldarstellungen bieten einen Überblick über die Vielfalt der mittelalterlichen Gattungen und Sprachen. Als Beispiele für außereuropäische Erzähltraditionen werden auch Texte aus China, Japan und der Türkei behandelt. XIX,396 Seiten mit 13 Karten, gebunden (Beiträge zur älteren Literaturgeschichte/Universitätsverlag Winter 2016).

Best.-Nr. 15133 früher 62.- jetzt **18.-**

Robert James Glendinning

Träume und Vorbedeutung in der Islendinga Saga Sturla Thordarsons

Eine Form- und Stiluntersuchung. Welche Funktionen haben die zahlreichen Träume und anderen Mittel der Vorbedeutung? 278 Seiten, broschiert (Peter Lang Verlag 1974) Mängelexemplar.

Best.-Nr. 20096 früher 83.95 jetzt **19.95**

Eva-Maria Hochkirchen

Präsenz des Singvogels im Minnesang und in der Trouvèrepoesie

Auf welche Art und Weise bestimmt der Vogel das Verhältnis von Klang und Sinn in der mittelalterlichen Lyrik? Die Sänger vergleichen sich mit Singvögeln: die Studie beleuchtet die Funktionen des Vogelmotivs und geht - musikwissenschaftlich fundiert - der Frage nach, was es für die Aufführung, die Performativität der Lieder bedeutet. 345 Seiten mit 13 Abb. sowie eine Audio-CD, gebunden (Beiträge zur älteren Literaturgeschichte/Universitätsverlag Winter 2015).

Best.-Nr. 14975 früher 62.- jetzt **22.-**

Florian Kragl: Heldenzeit

Interpretationen zur Dietrichepik des 13. bis 16. Jahrhunderts. Kragl nimmt die einschlägigen Erzählungen dezidiert als literarische Phänomene in den Blick. Durch Einzelinterpretationen will er die Poetik des Genres der mittelalterlich-frühneuzeitlichen Dietrichdichtung näher bestimmen. VIII,593 Seiten, gebunden (Studien zur historischen Poetik; Band 12/Universitätsverlag Winter 2013).

Best.-Nr. 14690 früher 65.- jetzt **15.-**

Literarische Formen des Mittelalters: Florilegien, Kompilationen, Kollektionen

Hrsg. von Kaspar Elm. Zehn Vorträge des 36. Wolfenbütteler Symposions 1994. 254 Seiten mit 42 Tafeln, gebunden (Wolfenbütteler Mittelalter-Studien; Band 15/Harrassowitz Verlag 2000).

Best.-Nr. 15558 früher 64.- jetzt **24.-**

René Rapin: Hortorum Libri IV/ Die Gärten - Gedicht in vier Büchern

Textkritische Ausgabe und Übersetzung. Latein/Deutsch. Kommentar, Quellenedition Übersetzung und Anmerkungen von Clemens Alexander Wimmer und Claudia Sperlich. Rapins Gartengedicht - erschienen 1665, als Ludwig XIV. gerade den Park von Versailles zu gestalten begann - war seinerzeit in ganz Europa verbreitet und besticht durch grundlegende garten- und kunsttheoretische Ausführungen. Die kritische Ausgabe wird von einer Übersetzung in Hexametern, einer umfangreichen Einleitung und kundigen Anmerkungen begleitet. 283 Seiten mit 19 Abb., gebunden (VDG Weimar 2013) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 71740 früher 29.- jetzt **9.-**

Neuere deutsche Literaturwissenschaft

Pornographie in der deutschen Literatur

Texte, Themen, Institutionen. Hrsg. von Hans-Edwin Friedrich, Sven Hanuschek und Christoph Rauen. Seit der Aufklärungszeit ist Pornographie ein fester Bestandteil der modernen Medienwelt. Der Band unternimmt in 15 Beiträgen eine historische Aufarbeitung des Themenfeldes, ergänzt durch einen umfassenden Forschungsbericht sowie die Abhandlung "De libris obscenis" (1688/1690) in lateinischem Originaltext mit Übersetzung und Anmerkungen. X, 436 Seiten, gebunden (belleville Verlag 2016). Best.-Nr. 77730 statt 34.- nur **14.-**

Linda Maria Pütter: Reisen durchs Museum
Bildungserlebnisse deutscher Schriftsteller in Italien (1770-1830). Jeder der Reiseberichte ordnet Bildungsgut nach eigenen Regeln, und jeder reiht sein Konzept in die literaturhistorische Tradition deutscher Italienbildung. Pütter zeigt die Entwicklung eines Konzepts von Klassizität auf, das den Werk- und Projektcharakter deutscher Italienrezeption ebenso prägt wie die Erzählung von Geschichte und Nation. Im Zentrum stehen die Werke von Volkmann, Moritz, Goethe, Seume und Heine. 391 Seiten, broschiert (Germanistische Texte und Studien; Band 60/Olms 1998) etwas angeschmutzt. Best.-Nr. 950226 statt 35.80 nur **15.50**

»Mit vieler Kunst und Anmuth«

Goethes Briefwechsel mit Christian Daniel Rauch. Hrsg. von Rolf H. Johannsen. Die quellenkritisch erschlossene Korrespondenz macht die Wechselwirkungen zwischen Goethe als Verfechter klassischer Kunstnormen und dem klassizistischen Bildhauer sichtbar. 192 Seiten mit 29 Abb., gebunden (Ästhetik um 1800; Band 8/Wallstein 2011). Best.-Nr. 52008 früher 24.90 jetzt **9.90**

Catherine Dedié: Mythische Motivierung

Narrative Strukturen in Prosatexten der Frühromantik. In 'genealogischen' Zusammenhängen verortete Motive - etwa Bruderverrat, Inzest, Vätermord, Suche nach der Familie - prägen einen großen Teil der romantischen Prosaliteratur. Dedié arbeitet die mythischen Eigenschaften dieser narrativen Form heraus und zeigt, dass sie den Texten eine vom Ende her motivierte Lesart verleihen. 329 Seiten, gebunden (Studien zur historischen Poetik; Band 28/Universitätsverlag Winter 2019). Best.-Nr. 14877 früher 58.- jetzt **18.-**

Begegnungen mit Rahel Levin Varnhagen

Hrsg. von Barbara Hahn. Zehn Essays widmen sich aus verschiedenen Blickwinkeln den Briefwechseln Rahel Levin Varnhagens. 224 Seiten, broschiert (Wallstein Verlag 2015) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 85225 statt 24.90 nur **9.90**

Franziska Fritz: Wir Unglaubensgenossen

Die Genese der säkularen Option von Jean Paul bis Malwida von Meysenbug. Das Verhältnis von Gott und Mensch steht in der Literatur des 19. Jahrhunderts neu zur Disposition. Die Studie beleuchtet die Genese und Entwicklung der 'säkularen Option' in narrativen Texten. 353 Seiten, gebunden (Beiträge zur neueren Literaturgeschichte; Band 331/Universitätsverlag Winter 2014). Best.-Nr. 65350 früher 55.- jetzt **15.-**

Edwin Lüer: Aurum und Aurora

Ludwig Tiecks „Runenberg“ und Jakob Böhme. Die Studie zeigt literarische Verbindungen zwischen den theosophischen Schriften Böhmes und Tiecks Novelle auf, wobei sprachliche, symbolische und philosophische Aspekte berührt werden. 262 Seiten, broschiert (Universitätsverlag Winter 1997) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 817008 früher 38.- jetzt **12.-**

Deborah Vietor-Engländer: Alfred Kerr

Die Biographie. Die Autorin erschließt auf breiter Quellenbasis das Leben und Wirken Kerrs und bringt ihn uns als Menschen, Autor und Kritiker nahe. 719 Seiten und 16 Tafeln, gebunden (Rowohlt Verlag 2016). Best.-Nr. 103856 früher 29.95 jetzt **14.95**

Hestia. Jahrbuch der Klages-Gesellschaft Band 19 (Jahrgänge 1998/99)

Hrsg. von Dietrich Jäger. Von den elf Aufsätzen des Bandes gehen acht auf die Tagung "Klages und das geistig-kulturelle München um 1900" zurück. Im Zentrum stehen die sogenannten "Kosmiker". 209 Seiten, broschiert (Königshausen & Neumann 2001). Best.-Nr. 26920 früher 25.- jetzt **7.-**

Viktor Otto: Deutsche Amerika-Bilder

Zu den Intellektuellen-Diskursen um die Moderne 1900-1950. Ausgehend von Brecht, Ernst Jünger, Carl Schmitt und Zuckmayer sowie dem Reporter Heinrich Hauser zeigt die Studie die ausgeprägte Ambivalenz des Amerika-Diskurses. 357 Seiten, broschiert (Fink Verlag 2006) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 20615 statt 44.90 nur **14.90**

Gottfried und Brigitte Bermann Fischer Briefwechsel mit Autoren

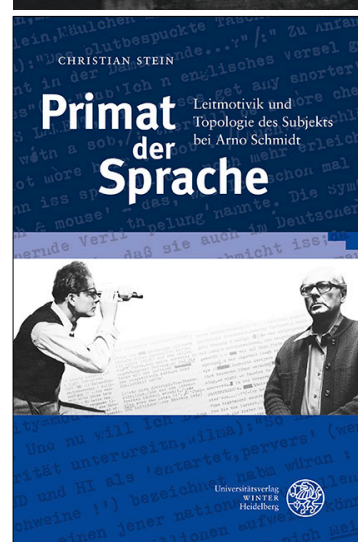
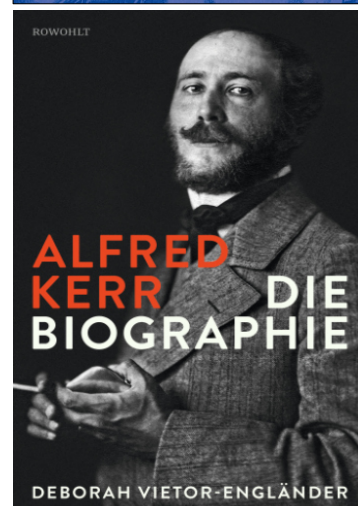
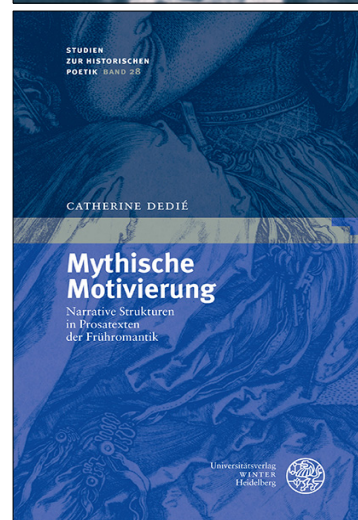
Hrsg. von Reiner Stach. Mit einer Einführung von Bernhard Zeller. Der Band macht 564 ausgewählte Briefe aus der Korrespondenz mit 26 Autorinnen und Autoren des S. Fischer Verlags zugänglich, datiert zwischen 1926 und 1977, ungekürzt und mit Erläuterungen versehen. Ergänzende Dokumente, eine Chronik des Verlags (1925-1974) sowie Brief-, Personen- und Werkregister runden die Edition ab. XVIII, 846 Seiten, Leinen in Schuber (S. Fischer Verlag 1990) Mängelbeispiel. Best.-Nr. 50930 statt 74.- nur **24.-**

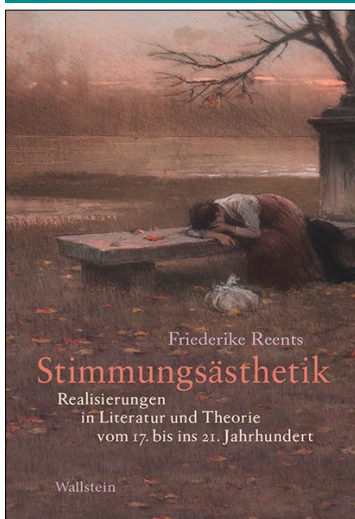
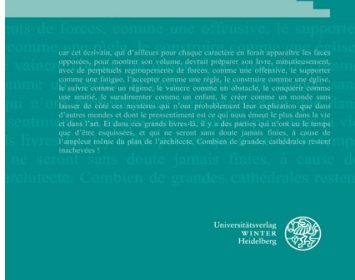
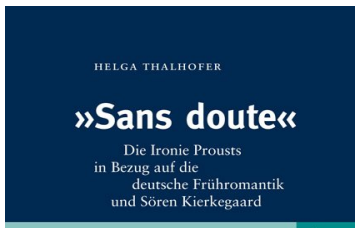
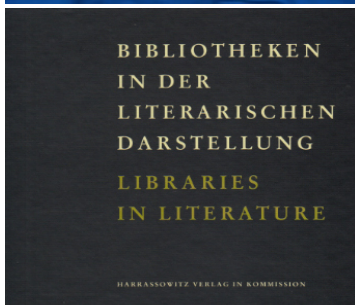
Christian Stein: Primat der Sprache

Leitmotivik und Topologie des Subjekts bei Arno Schmidt. Stein entwickelt eine Methode, Schmidts Motivik zu spatialisieren, zu topologisieren und visuell zu kartographieren: Es entsteht eine Karte, die Orientierung im Werk bietet, Interpretationsräume öffnet und dazu einlädt, mit neuem Überblick in Schmidts Textlandschaften aufzubrechen. 304 Seiten mit 43 Abb. sowie eine Karte als Beilage, gebunden (GRM-Beiheft 48/Winter Verlag 2012). Best.-Nr. 52060 früher 35.- jetzt **15.-**

Hilbigs Bilder

Essays und Aufsätze. Hrsg. von Peter Braun und Stephan Pabst. Hilbig hat immer wieder über Bilder und Künstler geschrieben, und immer wieder hat seine Bildsprache Künstler zu eigenen Arbeiten inspiriert. Der Band dokumentiert dieses Wechselspiel. 172 Seiten mit 19 Farb- und s/w-Abb., gebunden (Wallstein 2013) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 128465 statt 19.90 nur **9.90**





Ulrich Krellner

»Was ich im Gedächtnis ertrage«

Untersuchungen zum Erinnerungskonzept von Uwe Johnsons Erzählwerk. Die Studie vollzieht Johnsons mnemologisches Programm anhand seiner vier wichtigsten Romane werkgenetisch nach, so daß Johnsons Poetik des Erinnerns nicht allein von außen beschrieben, sondern gleichsam von innen her rekonstruiert wird. 403 Seiten, broschiert (Epistemata. Reihe Literaturwissenschaft; Band 430/Königshausen & Neumann 2003) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 45912 früher 29.80 jetzt 9.80

Komparatistik

Das Dialoggedicht/Dialogue Poems

Studien zur deutschen, englischen und romanischen Lyrik. Hrsg. von Christina Johanna Bischoff, Till Kinzel und Jarmila Mildorf. 25 Beiträge (fünf englisch, einer spanisch) analysieren in historischer und systematischer Perspektive dialogisch strukturierte Gedichte aus den deutschen, englischsprachigen und romanischen Literaturen seit dem Mittelalter und beziehen sie auf die aktuelle Lyrikdiskussion. 523 Seiten, gebunden (Germanisch-Romanische Monatsschrift; Beiheft 84/Universitätsverlag Winter 2017).

Best.-Nr. 400134 statt 48.- nur 18.-

Bibliotheken in der literarischen Darstellung Libraries in Literature

Hrsg. von Peter Vodosek und Graham Jecote. Häufig wurden und werden Bibliotheken und die in ihnen tätigen Menschen zu Motiven in der literarischen Darstellung - von der Metaphorik der Bibliothek als Abbild der Welt und Symbol des Wissens bis hin zur Bibliothek als Schauplatz trivialer Kriminalromane. Zwölf Beiträge (sieben englisch, fünf deutsch) beleuchten die Vielfalt des Themas an Beispielen aus der Zeit vom 16. bis 20. Jahrhundert. 235 Seiten, gebunden (Wolfenbütteler Schriften zur Geschichte des Buchwesens; Band 33/Harrassowitz Verlag 1999).

Best.-Nr. 15348 früher 59.- jetzt 19.-

Lothar Pikulik

Erkundungen des Unbekannten

Neuzeitliche Formen des Reisens in authentischen und fiktiven Darstellungen. An Texten, die von Olearius und Gmelin über Sterne, Seume, Humboldt, Verne und andere bis hin zu Christoph Ransmayr reichen, zeigt Pikulik, wie sich im Wandel der Reisearten und -motive der Wandel der Weltanschauungen spiegelt - eine Entwicklung hin zu einer Gesellschaft, die Mobilität nicht nur in räumlicher, sondern auch in zeitlicher und in geistig-seelischer Hinsicht praktiziert. 196 Seiten, broschiert (Olms Verlag 2015).

Best.-Nr. 923474 früher 27.80 jetzt 7.80

Wiederholen

Literarische Funktionen und Verfahren. Hrsg. von Roger Lüdeke und Inka Müller-Bach. An literarischen Texten des 18. bis 20. Jahrhunderts zeigen zehn Beiträge die philosophischen, linguistischen und psychoanalytischen Traditionslinien sowie die kulturwissenschaftliche Integrationskraft der Wiederholung. 280 Seiten mit 11 Abb., broschiert (Münchener Komparatistische Studien; Band 7/Wallstein Verlag 2006).

Best.-Nr. 920223 früher 32.- jetzt 12.-

Bernadette Malinowski

»Das Heilige sei mein Wort«

Paradigmen prophetischer Dichtung von Klopstock bis Whitman. Ausgehend von den beiden Traditionslinien des griechisch-antiken *poeta vates* und der alttestamentarischen Prophetie stellt Malinowski in chronologisch gegliederten Einzelstudien paradigmatische Stationen der deutsch- und englischsprachigen Literatur des 18. und 19. Jahrhunderts (Klopstock, Hölderlin, Novalis, Blake, Shelley, Whitman) vor. 464 Seiten, broschiert (Epistemata. Reihe Literaturwissenschaft; Band 381/Königshausen & Neumann 2002).

Best.-Nr. 39024 früher 49.50 jetzt 14.50

Alternde Avantgarden

Hrsg. von Alexandra Pontzen und Heinz-Peter Preußner. Einst "Problem für Künstler", ist das "Altern der Avantgarden" heute ein Problem der Mehrheitsgesellschaft. 16 Beiträge untersuchen Denk- und Stilfiguren, Erzählmodelle und Bildentwürfe, die den immanenten Widerspruch "alternder Avantgarden" aufgreifen. 253 Seiten, gebunden (Jahrbuch Literatur und Politik; Band 6/Universitätsverlag Winter 2011) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 5922 statt 38.- nur 12.-

Kultur- und Literaturwissenschaften

Helga Thalhoffer: »Sans doute«

Die Ironie Prousts in Bezug auf die deutsche Frühromantik und Sören Kierkegaard. Thalhoffer beleuchtet das geistesgeschichtliche Erbe der proustschen Ironie, arbeitet ihren pessimistischen, auf dem Ich-Zerfall beruhenden Charakter heraus und zeigt anhand der "Recherche", wie sie alle textuellen Ebenen des *Euvres* durchzieht. 221 Seiten, gebunden (Studia Romanica; Band 161/Universitätsverlag Winter 2010).

Best.-Nr. 493003 früher 36.- jetzt 12.-

Wolfgang Matz

Vom Glück des poetischen Lebens

Erinnerung an André du Bouchet, Yves Bonnefoy und Philippe Jaccottet. Aus langer Vertrautheit mit Person und Werk erinnert Wolfgang Matz an drei große französischsprachige Dichter unserer Zeit. 54 Seiten, gebunden (Wallstein 2022). Best.-Nr. 15386 früher 15.- jetzt 7.50

Shakespeare im 18. Jahrhundert

Hrsg. von Roger Paulin. 17 Beiträge beleuchten anhand der Leitbegriffe 'Kanonbildung' und 'Weltliteratur' kulturelle und literarische Transferprozesse und die Bedeutung Shakespeares für die Nationalliteraturen Deutschlands, Englands und Frankreichs. 320 Seiten mit 19 Abb., broschiert (Das achtzehnte Jahrhundert. Supplementa; Band 13/Wallstein Verlag 2007).

Best.-Nr. 908821 früher 34.- jetzt 14.-

Friederike Reents: Stimmungsästhetik

Realisierungen in Literatur und Theorie vom 17. bis ins 21. Jahrhundert. Die Autorin untersucht die Stimmung als zentrales produktions- und wirkungsästhetisches Kriterium moderner Kunst, indem sie den wissenshistorischen Kontext des Begriffs beleuchtet und in exemplarischen Werkinterpretationen seine Fruchtbarkeit für literaturwissenschaftliche Forschung aufzeigt. 532 Seiten, gebunden (Wallstein 2015) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 45311 statt 49.- nur 19.-

RaumErkundungen

Einblicke und Ausblicke. Hrsg. von Elisabeth Tiller und Christoph Oliver Mayer. Elf Beiträge aus unterschiedlichen Disziplinen demonstrieren die methodologischen Anregungen des 'spatial turn'. Sie fokussierten auf zwei Zeitfenster: 1. die frühneuzeitliche Ablösung der spätmittelalterlichen Raumdualität von Real- und Symbolraum durch ein monodimensionales Konzept; 2. das Ausklingen des monospatischen Raumkonzepts während des 20. Jahrhunderts, das durch eine neuerliche Dualität von realem und virtuellem Raum abgelöst wird. 329 Seiten mit 15 Abb., gebunden (Beiträge zur neueren Literaturgeschichte; Band 282/Universitätsverlag Winter 2011) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 40407 früher 52.- jetzt 18.-

Philatelie als Kulturwissenschaft

Weltaneignung im Miniaturformat. Hrsg. von Dirk Naguschewski und Detlev Schöttker. Wie werden aus Briefmarken graphische Kleinkunstwerke, die nicht nur Sammler faszinieren? In welcher Weise repräsentieren sie ein Land, seine Gesellschaft und Kultur? Und welche Rolle spielen sie in der bildenden Kunst und Literatur? Neun Beiträge. 214 Seiten mit 90 meist farbigen Abb., gebunden (LiteraturForschung; Band 37/Kulturverlag Kadmos 2019) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 53750 statt 24.90 nur 9.90

Alte Dinge - Neue Werte

Musealisierung und Inwertsetzung von Objekten. Hrsg. von Michael Farrenkopf et al. Wie alte Objekte im Museum neue Werte bekommen: 15 Beiträge beschäftigen sich mit Stadien der Neubewertung und Umwertung von Dingen im Museum anhand von Prozessen und Praktiken, akteursbezogenen Anforderungen, Strukturen und (Sach-)Zwängen. 288 Seiten mit 30 Farbabb., gebunden (Wert der Vergangenheit; Band 6/Wallstein Verlag 2022) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 15340 statt 32.- nur 12.-

Jüdische Religion, Kultur und Geschichte · Shoah**»Der Odem des Menschen ist eine Leuchte des Herrn«**

Aharon Agus zum Gedenken. Hrsg. von Ronen Reichman. Mit Fragen rabbinischer Religiosität - nicht der institutionalisierten Religion - hat sich Agus zeit seines Lebens auseinandergesetzt. Daran knüpfen die 20 Beiträge des Bandes an und vertiefen diese Fragedimension innerhalb der rabbinischen Literatur und darüber hinaus. VIII, 298 Seiten mit 11 Textabb., gebunden (Schriften der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg; Band 9/Universitätsverlag Winter 2006). Best.-Nr. 14900 früher 38.- jetzt 12.-

E. Leigh Gibson: The Jewish Manumission Inscriptions of the Bosphorus Kingdom

Gibson analyses a group of Greek inscriptions that record the manumission of slaves in synagogues located on the hellenized north shore of the Black Sea in the first three centuries of the common era. She demonstrates, to which extent the Jews of this region incorporated Greek manumission practices into their communal life. X, 201 Seiten, Leinen (Texts and Studies in Ancient Judaism; Vol. 75/Mohr Siebeck 1999) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 48907 früher 89.- jetzt 39.-

Judaism and Crisis

Crisis as a Catalyst in Jewish Cultural History. Edited by Armin Lange et al. 16 contributions ask how Jews coped with ever-changing threats to Jewish existence, culture, and religion and how they responded to them. 340 Seiten, gebunden (Schriften des Institutum Judaicum Delitzschianum; Vol. 9/Vandenhoeck & Ruprecht 2011) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 112719 statt 110.- nur 25.-

Frederek Musall: Herausgeforderte Identität

Kontextwandel am Beispiel von Moses Maimonides und Hasdai Crescas. Crescas hat sein Hauptwerk als explizite Kritik an Maimonides konzipiert. Musall arbeitet die vielschichtigen Bezüge und Kontextbezüge der beiden Werke heraus und fragt, warum das philosophische Programm von Maimonides Erfolg hatte, während das seines Kritikers Crescas letztlich scheiterte. XVIII, 226 Seiten, broschiert (Schriften der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg; Band 12/Universitätsverlag Winter 2008). Best.-Nr. 995141 früher 30.- jetzt 10.-

Koscher, Klaus & Kupfer

Berend Lehmann Museum Halberstadt - Begleitband zur Ausstellung. Hrsg. von Jutta Dick. Der reich bebilderte Band gibt anhand authentischer Orte und einmaliger Objekte umfassend Einblick in die facettenreiche und wechselvolle Geschichte der Halberstädter Juden, die bis ins 13. Jahrhundert zurückreicht. 151 Seiten mit 126 Farb- und s/w-Abb., gebunden (Quintus-Verlag 2021). Best.-Nr. 15193 statt 20.- nur 10.-

Vladislav Zeev Slepoy: Halachische Literatur in Aschkenas in den Jahren 1350-1500

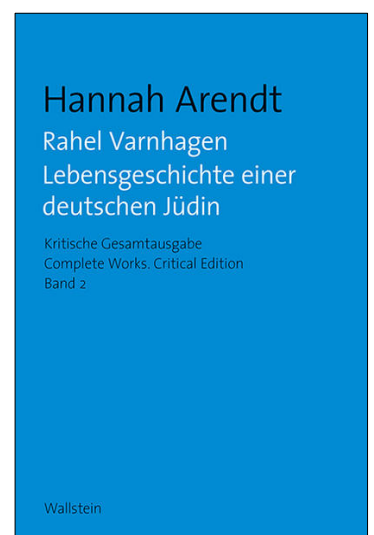
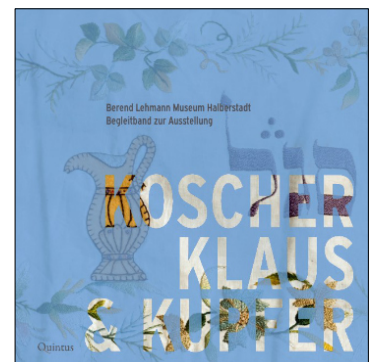
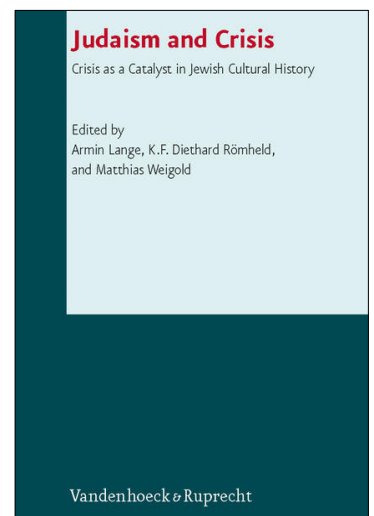
Slepoy stellt die Entwicklung der einschlägigen Literatur im Spätmittelalter dar und arbeitet an ausgewählten Werken ihre zentralen Tendenzen und Spezifika heraus, mit Blick sowohl auf deren literarische "Machart" als auch auf historische Kontexte. VII, 339 Seiten mit 8 Abb., gebunden (Schriften der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg; Band 19/Universitätsverlag Winter 2016). Best.-Nr. 15043 früher 42.- jetzt 16.-

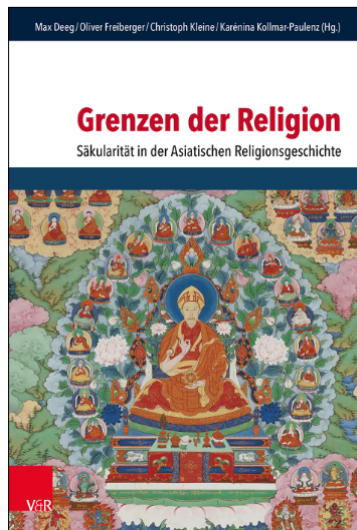
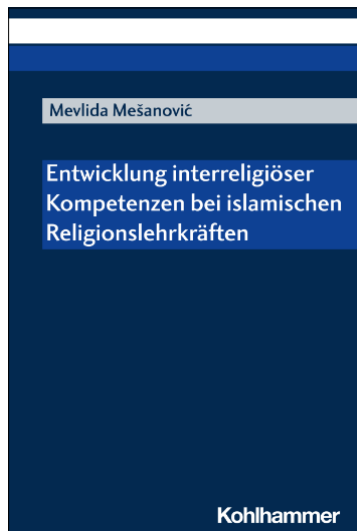
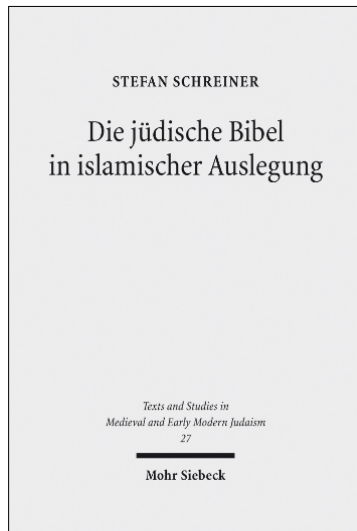
Konrad Pfaff: Salomon Maimon - Hiob der Aufklärung

Mosaiksteine zu seinem Bildnis. Als philosophisch-historisches Abenteuerbuch zeichnet die Studie das bewegte Leben und geistige Werden Maimons im Spannungsfeld verschiedener Traditionen und Denkrichtungen nach. VIII, 320 Seiten, broschiert (Philosophische Texte und Studien; Band 41/Olms Verlag 1995) leicht angeschmutzt. Best.-Nr. 108869 früher 35.80 jetzt 15.80

Hannah Arendt: Rahel Varnhagen

Lebensgeschichte einer deutschen Jüdin. Deutsch/Englisch. Hrsg. von Barbara Hahn. Arendts Biographie der Rahel Varnhagen - ein großer Abgesang auf jüdische Assimilation in Deutschland. Begonnen wurde das Buch um 1930 in Berlin, fertiggestellt 1938 im Pariser Exil, veröffentlicht erst 1957 in englischer Übersetzung, 1959 dann im deutschen Original. Diese Ausgabe berücksichtigt die zuvor unveröffentlichte erste Fassung von 1933. 969 Seiten, gebunden (Hannah Arendt. Kritische Gesamtausgabe; Band 2/Wallstein Verlag 2021) leichte Lager Spuren. Best.-Nr. 103636 statt 54.- nur 34.-





Ulrike Pilarczyk: Gemeinschaft in Bildern

Jüdische Jugendbewegung und zionistische Erziehungspraxis in Deutschland und Palästina/Israel. Bilder einer Gemeinschaft und Vorstellungen von einer besseren Welt: Pilarczyk begibt sich anhand eines umfangreichen Bestandes privater und öffentlicher Fotografien auf eine bildanalytische Spurensuche und beleuchtet das Selbstverständnis der zionistischen Jugend im Spiegel der zeitgenössischen Fotografie. 277 Seiten mit 206 Abb., gebunden (Hamburger Beiträge zur Geschichte der deutschen Juden; Band 35/Wallstein 2009). Best.-Nr. 75420 früher 32.- jetzt **9.50**

Helfer im Verborgenen

Retter jüdischer Menschen in Südwestdeutschland. Hrsg. vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg. Zehn Beiträge widmen sich den stillen Helfern, deren Namen oft nur in prominenten Einzelfällen bekannt wurden. 249 Seiten mit 38 Abb., broschiert (Laupheimer Gespräche 2009/Universitätsverlag Winter 2012). Best.-Nr. 938722 früher 14.- jetzt **6.-**

Walter Manoschek

»Dann bin ich ja ein Mörder!«

Adolf Storms und das Massaker an Juden in Deutsch Schützen. Auf der Basis von Gesprächen mit Tatbeteiligten und Überlebenden rekonstruiert Manoschek in einer multiperspektivischen "dichten Beschreibung" den Massenmord an Zwangsarbeitern im März 1945 und beleuchtet den justiziellen Umgang mit den Vorgängen. 219 Seiten und eine DVD, gebunden (Wallstein Verlag 2015) leichte Lagerspuren.

Best.-Nr. 91721 statt 24.90 nur **12.90**

Orientalistik

Stefan Schreiner

Die jüdische Bibel in islamischer Auslegung

Hrsg. von Friedmann Eißler und Matthias Morgenstern. Wie werden Themen und Texte der jüdischen Bibel im Koran und in der islamischen Tradition ausgelegt? In 18 Aufsätzen zeichnet Schreiner ein bemerkenswertes Bild der jüdisch-islamischen Beziehungen in der formativen Periode des Islam. XIX,407 Seiten, Leinen (Texts and Studies in Medieval and Early Modern Judaism; Band 27/Mohr Siebeck 2012) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 16033 früher 129.- jetzt **49.-**

Reinhard Leuze: Christentum und Islam

Welche Verständigungsmöglichkeiten können sich im Dialog zwischen Christentum und Islam ergeben? Wo gibt es bleibende Differenzen? Der Autor erkundet die Möglichkeiten eines christlichen Dialogs mit dem Islam vor allem in seiner sunnitischen Ausprägung. VII,371 Seiten, broschiert (Mohr Siebeck 1994).

Best.-Nr. 16066 früher 59.- jetzt **19.-**

Mevlida Mešanović

Entwicklung interreligiöser Kompetenzen bei islamischen Religionslehrkräften

Eine qualitative Studie über die Bedeutung der interreligiösen Kompetenz für islamische Religionslehrpersonen am Beispiel der islamischen Religionslehrerinnen in Kärnten und der Steiermark. 402 Seiten mit 6 Abb., broschiert (Kohlhammer Verlag 2023) Mängelexemplar.

Best.-Nr. 132528 statt 59.- nur **19.-**

Denis Crispin Twitchett: Druckkunst und Verlagswesen im mittelalterlichen China

Hrsg. von Hartmut Walravens. Mit einem Nachwort von Helwig Schmidt-Glintzer. Übersetzt von Leonie von Reppert-Bismarck. In China entwickelte sich das Druck- und Verlagswesen unter ganz anderen Bedingungen als der Buchdruck in Europa. Twitchett bietet eine hervorragende Zusammenfassung dieses in Europa wenig beachteten Aspektes der Kulturgeschichte des Buchdrucks. 103 Seiten mit 58 Abb., gebunden (Wolfenbütteler Schriften zur Geschichte des Buchwesens; Band 22/Harrassowitz Verlag 1994). Best.-Nr. 88049 früher 39.- jetzt **9.-**

Amy Stanley: Tsunenos Reise

Eine moderne Frau im Japan des 19. Jahrhunderts. Aus dem Englischen von Elisabeth Liebl. Ein faszinierendes Panorama der japanischen Kultur und Historie - basierend auf den Briefen einer jungen Frau, die Anfang des 19. Jahrhunderts aus der Provinz nach Edo zieht und ihrer Familie über viele Jahre hinweg das alltägliche Leben und die Atmosphäre der Metropole detailreich schildert. Ein außergewöhnlicher, sehr lebendiger Einblick in das Leben einer jahrhundertalten, hermetisch abgeschlossenen Gesellschaft. 411 Seiten mit vier Karten und Abb., gebunden (Rowohlt Verlag 2021) Mängelexemplar.

Best.-Nr. 133353 früher 26.- jetzt **9.50**

Grenzen der Religion

Säkularität in der Asiatischen Religionsgeschichte. Hrsg. von Max Deeg, Oliver Freiberger, Christoph Kleine und Karénina Kollmar-Paulenz. Ist die Unterscheidung zwischen Religiösem und Säkularem (d.h. Säkularität) wirklich eine Eigenheit der westlichen Moderne, wie oft behauptet wird? Oder gibt es auch in vormodernen Gesellschaften Asiens vergleichbare Unterscheidungen? Anhand von zehn Beispielen untersucht der Band, inwiefern sich auch in vormodernen Gesellschaften Asiens vergleichbare Unterscheidungen finden. 352 Seiten, gebunden (Critical Studies in Religion/Religionswissenschaft; Band 17/Vandenhoeck & Ruprecht 2023) Mängelexemplar.

Best.-Nr. 133180 statt 130.- nur **60.-**

Politische Theorie/Politikwissenschaft

Cosmopolitanism and Nationhood in the Age of Jefferson

Edited by Peter Nicolaisen and Hannah Spahn. Ten interdisciplinary essays show how cosmopolitanism in the late Enlightenment era acted not as an antonym to nationalism, but as a foundational element of 19th- and 20th-century American exceptionalism. VII,256 Seiten mit vier Abb., gebunden (American Studies; Vol. 238/Universitätsverlag Winter 2013).

Best.-Nr. 347333 früher 40.- jetzt **10.-**

100 Jahre Oktoberrevolution

Irrweg oder Ausweg? Von Reinhard Lauterbach, Sebastian Carlens, Daniel Bratanovic, Jan Frey und Richard Schild. Hrsg. von Daniel Bratanovic. Sechs Beiträge fragen, inwiefern die Oktoberrevolution und ihre Errungenschaften auch 100 Jahre danach als Maßstab zum Verständnis gegenwärtiger Krisen dienen können. 174 Seiten, broschiert (edition berolina 2017) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 61926 früher 14.99 jetzt **7.90**

Petra Kuhnau**Masse und Macht in der Geschichte**

Zur Konzeption anthropologischer Konstanten in Elias Canettis Werk *Masse und Macht*. Petra Kuhnau arbeitet die epistemologischen Formen in 'Masse und Macht' in ihren Funktionen und Wirkungen heraus und fragt anhand der anthropologischen Konzeptionen nach den resultierenden Möglichkeiten für Geschichtsphilosophie und Ethik. 423 Seiten, broschiert (Epistemata. Reihe Literaturwissenschaft; Band 195/Königshausen & Neumann 1996) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 14572 früher 44.- jetzt **14.-**

Predrag Vranicki: Marxismus und Sozialismus

Übersetzt von Jens Reuter. In welchem Maße eine Gesellschaft sozialistisch ist, ist bestimmt durch das Maß an Selbstverwaltung, das sie zulässt: auf Basis dieser These analysiert Vranicki die bisherigen sozialistischen Prozesse. 456 Seiten, Leinen (Suhrkamp Verlag 1985). Best.-Nr. 15547 früher 38.- jetzt **12.-**

Eine moralische Politik?

Vittorio Hösles Politische Ethik in der Diskussion. Hrsg. von Bernd Goebel und Manfred Wetzel. In elf Beiträgen diskutieren Philosophen und Theologen, Juristen und Pädagogen, Sozial- und Literaturwissenschaftler Hösles "Moral und Politik". Eine Replik Hösles beschließt den Band. 316 Seiten, broschiert (Königshausen & Neumann 2001). Best.-Nr. 14578 früher 25.- jetzt **9.50**

Tobias Kühne: Das Netzwerk "Neu Beginnen" und die Berliner SPD nach 1945

Kühne untersucht die politische Rolle von Mitgliedern der Widerstandsgruppe in der Nachkriegszeit. Warum strebten viele den Wandel der SPD von der Klassen- zur Volkspartei an und wandten sich gegen gesellschaftliche Veränderungen und Neue Ostpolitik? 504 Seiten, gebunden (Berliner Beiträge zur Ideen- und Zeitgeschichte; Band 2/Verlag für Berlin-Brandenburg 2018). Best.-Nr. 125946 statt 35.- nur **15.-**

Kunst**Dietrich Boschung: Werke und Wirkmacht**

Morphomatische Reflexionen zu archäologischen Fallstudien. Ausgehend von griechischen und römischen Kunstwerken legt der Autor dar, wie Leistungen des menschlichen Intellekts eine konkret erlebbare Form erhalten haben und welche Wirkmacht sie gerade durch die Ausgestaltung entfalten konnten. 482 Seiten mit 252 Textabb. sowie 13 Farbtafeln, broschiert (Morphomata; Band 36/Fink Verlag 2017) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 117214 statt 124.- nur **44.-**

Stefanie Westphal**Der Wolfenbütteler Psalter**

Cod. Guelf. 81.17 Aug. 2°. Eine ornamentgeschichtliche Studie. Gegenstand der Untersuchung ist eine Gruppe von sechs karolingischen Handschriften (darunter der Wolfenbütteler Psalter), deren Zusammengehörigkeit durch stilistische Vergleiche aufgezeigt und deren regionale künstlerische Prägung durch genaue Ornamentanalyse bestimmt wird. 259 Seiten mit 20 Farb- und 50 s/w-Tafeln, gebunden (Wolfenbütteler Mittelalter-Studien; Band 19/Harrassowitz 2006). Best.-Nr. 88153 früher 98.- jetzt **28.-**

Rubens - Kraft der Verwandlung

Für das Kunsthistorische Museum Wien und das Städel Museum Frankfurt a.M. hrsg. von Gerlinde Gruber, Sabine Haag, Stefan Weppelmann und Jochen Sander. Der Begleitband zur Ausstellung (2017/18) stellt eine großzügige Auswahl von Werken des Meisters im Kontext seiner Vorzeichnungen, Ölskizzen, Tafelbilder und Leinwände vor und macht in Gegenüberstellungen mit Werken seiner Vorgänger und Zeitgenossen seine Arbeitsweise und seinen Umgang mit Vorbildern sichtbar. 311 Seiten mit 304 Farbabb., Großformat, gebunden (Hirmer Verlag 2017). Best.-Nr. 107687 früher 49.90 jetzt **19.90**

Samuel Vitali: Romulus in Bologna

Die Fresken der Carracci im Palazzo Magnani. Der gemalte Fries mit Szenen aus dem römischen Gründungsmythos, mit dem Ludovico, Agostino und Annibale Carracci um 1590-92 den Magnani-Palast schmückten, stellt das Hauptwerk der drei Künstler in ihrer Heimatstadt und zugleich den Auftakt der barocken Wandmalerei dar. Die umfassende Untersuchung beleuchtet u.a. Auftraggeber und Kontext, Dekorationssystem, Bilderzählung und Text-Bild-Bezüge des Werks. 344 Seiten mit 216 Textabb. und 16 Farbtafeln, Großformat, gebunden in Schuber (Römische Studien der Bibliotheca Hertziana; Band 30/Hirmer 2011). Best.-Nr. 129782 statt 98.- nur **28.-**

Regina Deckers**Die Testa velata in der Barockplastik**

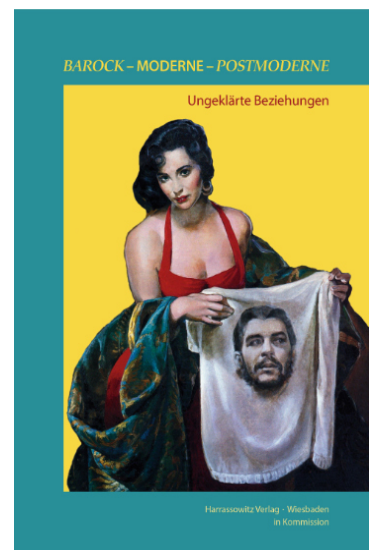
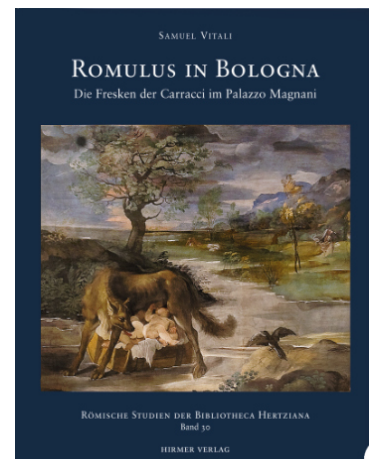
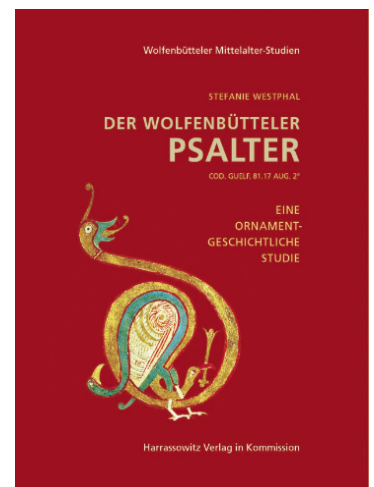
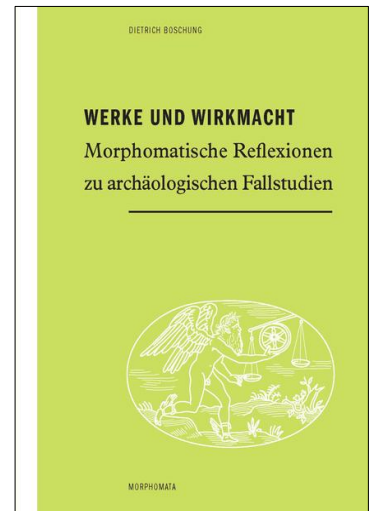
Zur Bedeutung von Schleier und Verhüllung zwischen Trauer, Allegorie und Sinnlichkeit. Die Verschleierung des menschlichen Hauptes bis über das Gesicht bildet ein auffallendes Phänomen der Barockplastik, das hier in verschiedenen Facetten seiner Geschichte und Bedeutung sowie im Hinblick auf seine Verbreitung in Europa vorgestellt wird. 399 Seiten mit 215 Abb., Großformat, gebunden in Schuber (Römische Studien der Bibliotheca Hertziana; Band 27/Hirmer 2010). Best.-Nr. 129797 statt 85.- nur **25.-**

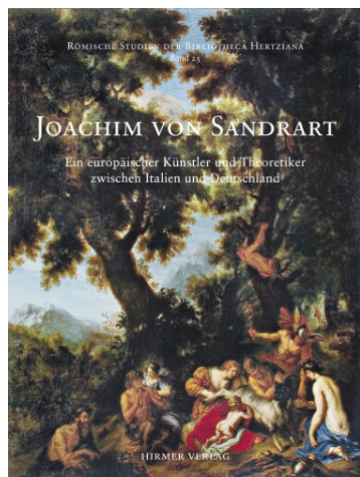
Neela Struck: Römische Bauprojekte im Bild

Studien zur medialen Vermittlung der Bautätigkeit Papst Pauls V. Borghese (1605-1621). Die überaus rege Bautätigkeit des Papstes wird von einer intensiven Bildpropaganda begleitet, die Neela Struck in ihrer medialen Vielfalt vorstellt und analysiert. Dabei verortet sie die Inszenierung des Architekturmäzens im spezifisch römischen Kontext der Konfessionalisierung. 310 Seiten mit 284 Farb- und s/w-Abb., Großformat, gebunden (Römische Studien der Bibliotheca Hertziana; Band 39/Hirmer Verlag 2017) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 129789 statt 98.- nur **28.-**

Barock - Moderne - Postmoderne ungeklärte Beziehungen

Hrsg. von Victoria von Flemming und Alma-Elisa Kittner. Wie lassen sich die Beziehungen zwischen Moderne, Postmoderne, Gegenwart und Barock adäquat fassen? Wie weit reicht die These von der fundamentalen Modernisierungsleistung des Barock? 16 Beiträge gehen diesen Fragen aus Sicht unterschiedlicher Disziplinen nach. 360 Seiten mit 78 Textabb. und 5 Farbtafeln, gebunden (Wolfenbütteler Arbeiten zur Barockforschung; Band 50/Harrassowitz Verlag 2014). Best.-Nr. 15449 früher 92.- jetzt **32.-**





Joachim von Sandrart

Ein europäischer Künstler und Theoretiker zwischen Italien und Deutschland. Hrsg. von Sybille Ebert-Schiffner und Cecilia Mazzetti di Pietralata. 15 Beiträge (acht davon deutsch, vier italienisch) einer Tagung in Rom (2006) beleuchten die vielfältigen Aspekte der Aktivitäten Joachim von Sandrarts. Sie widmen sich Sandrarts »Lebenslauf«, seinem Wirken als Maler, Zeichner und Verleger sowie als Kunstschriftsteller und unterstreichen so seine europäische Bedeutung. 279 Seiten mit 250 Textabb. und 31 Farbtafeln, Großformat, gebunden in Schuber (Rom und der Norden; Band 3/Römische Studien der Bibliotheca Hertziana; Band 25/Hirmer Verlag 2009). Best.-Nr. 15474 statt 85.- nur **30.-**



Christiane Rambach

Vermeer und die Schärfung der Sinne

Vermeers Malerei berührt die Sinne, schärft den Blick: Rambach zeigt, wie Vermeers Bildfindungen das denkende Auge des Betrachters erstaunen und die Neugierde wecken und macht sie so als Teil der Sinnes- und Wahrnehmungsdiskurse seiner Zeit sichtbar. 310 Seiten mit 10 Farb- und 48 s/w-Tafeln, gebunden (VDG Weimar 2007). Best.-Nr. 88830 früher 26.- jetzt **12.-**

Sascha Kantsteiner

Die antiken Skulpturen aus fürstlichem Besitz im Gartenreich Dessau-Wörlitz

Der reich bebilderte Band untersucht und erschließt die Wörlitzer Sammlungen antiker Skulpturen, die von Fürst Franz von Anhalt-Dessau und Angehörigen seines Hauses im 18./19. Jahrhundert zusammengetragen wurden. Beleuchtet werden die Provenienz, Qualität und Rezeption der einzelnen Artefakte. 238 Seiten mit 24 Textabb. und 106 Farbtafeln, Großformat, gebunden (Wissenschaftliche Bestandskataloge der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz; Band 5/mdv Mitteldeutscher Verlag 2021). Best.-Nr. 118976 statt 28.- nur **14.-**

Das Malerbuch des 20. Jahrhunderts

Die Künstlerbuchsammlung der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel. Bearbeitet von Werner Arnold. Der Katalog erschließt einen für die europäische Kulturgeschichte einzigartigen Bestand: er beschreibt in 3153 Nummern die Künstlerbücher der Bibliothek aus der Zeit von ca. 1800 bis 2003. Register verzeichnen alle beteiligten Künstler und Autoren. Der Bildteil enthält Einblicke in Arbeiten von Maillol, van de Velde, Klee, Picasso, Dalí, Max Ernst, Miró, Chagall, Moore, Matisse, Hockney, Altenbourg, LeCobusier u.v.a. 454 Seiten mit 54 meist farbigen Abb., gebunden (Wolfenbütteler Schriften zur Geschichte des Buchwesens; Band 37/Harrassowitz Verlag 2004). Best.-Nr. 58098 früher 97.- jetzt **27.-**

Architektur

Harald Brock

Die Landsitzarchitektur Simon Louis Du Rys

Simon-Louis Du Ry, bekannt für die großen Kasseler Innenstadtplätze und das Fridericianum, gestaltete auch etliche fürstliche und adelige Landsitze, die Harald Brock sichtet und kunstwissenschaftlich erschließt. 92 Seiten mit 86 Abb., gebunden (Jonas Verlag 2008). Best.-Nr. 66330 früher 20.- jetzt **10.-**

Joanna Waltraud Kunstmann Emanuel von Seidl (1856-1919)

Die Villen und Landhäuser. Der Architekt war in der Prinzregentenzeit eine zentrale Gestalt des Münchner Künstlertums. Die Arbeit bietet einen Überblick über sein Leben und sein Werk, das an die 180 Objekte umfasst. Den Schwerpunkt bilden 56 Villen und Landhausbauten im In- und Ausland. 2. Auflage. 272 Seiten mit 293 Abb., broschiert (Scasimile. Studienausgabe; Band 1/scaneg 2012). Best.-Nr. 15594 statt 30.- nur **15.-**

Gebaute Geschichte

Historische Authentizität im Stadtraum. Hrsg. von Christoph Bernhardt et al. An deutschen wie internationalen Beispielen und mit Blick auf gesellschaftliche Hintergründe diskutieren 15 Beiträge die Bedeutung des Authentizitätskonzepts in der Stadt-, Architektur- und Tourismusgeschichte des 20. Jahrhunderts. 328 Seiten mit 48 Abb., broschiert (Wallstein Verlag 2017). Best.-Nr. 81040 früher 29.90 jetzt **9.90**

Franz-Severin Gäßler: Poesie der Schönheit

Paul Schmitthenner 1884-1972. Rathaus Hechingen, Spätwerk, Kontext. Schmitthenner, treibende Kraft der "Stuttgarter Schule" und der Reformarchitektur nach 1918, hat nach dem Zweiten Weltkrieg ein beachtliches Spätwerk hinterlassen. Der Ausstellungsband stellt das Rathaus Hechingen als eines der wichtigsten dieser Projekte im Kontext seines Werks und der Architekturgeschichte eingehend dar. 160 Seiten mit 404 Abb., broschiert (Architektur, Kunst und Städtebau in Hohenzollern; Band 2/Gäßler Verlag 2016). Best.-Nr. 15290 früher 39.95 jetzt **9.95**

Musik

Michael Märker: Die protestantische Dialogkomposition in Deutschland zwischen Heinrich Schütz und Johann Sebastian Bach

Eine stilkritische Studie. Märker zeigt in Längsschnitten die Entwicklung dieser musikgeschichtlich überaus bedeutenden Gattung und analysiert exemplarische Einzelwerke. 162 Seiten mit 29 Notenbeispielen, broschiert (Kirchenmusikalische Studien; Band 2/studio•verlag 1995). Best.-Nr. 98111 früher 32.80 jetzt **12.80**

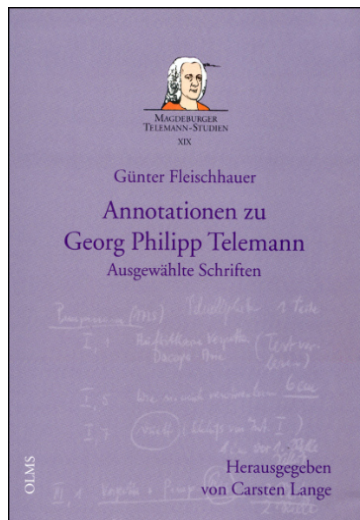
Günter Fleischhauer

Annotationen zu Georg Philipp Telemann

Ausgewählte Schriften. Hrsg. von Carsten Lange. Der Band versammelt 23 verstreut veröffentlichte Beiträge zu Telemanns Leben und Werk, die zugleich die Entwicklung der Forschung sichtbar machen. 419 Seiten mit zahlreichen Notenbeispielen, broschiert (Magdeburger Telemann-Studien; Band 19/Olms Verlag 2007). Best.-Nr. 166621 statt 58.- nur **18.-**

Johann Sebastian Bachs Kantaten zum Thema Tod und Sterben und ihr literarisches Umfeld

Hrsg. von Renate Steiger. Die Beiträge erhellen die einschlägigen Kantatentexte aus dem Kontext von Postillen, Sterbekunst-Büchern und Leichenpredigten und schlüsseln Bachs musiksprachliches Vokabular auf. IX,323 Seiten mit 32 Abb. und 44 Notenbeispielen, gebunden (Wolfenbütteler Forschungen; Band 90/Harrassowitz 2000). Best.-Nr. 12007 früher 85.90 jetzt **35.90**



Probleme der Migration von Musik und Musikern in Europa im 18. Jahrhundert
 Tagungsbericht der 15. Arolser Barock-Festspiele 2000. Hrsg. von Friedhelm Brusniak und Klaus-Peter Koch. Während der gesamten Geschichte Europas haben Musik und Musikschafter immer wieder ethnische, regionale, politische, ideologische, soziale und andere Grenzen überwunden. 16 Beiträge gehen diesen Wechselbeziehungen nach. Sie zeigen, dass mit den Musikern selbst auch Kompositionen, Notenschriften, Instrumente und Spielweisen über alle Grenzen hinweg ausgetauscht und transferiert wurden. 323 Seiten mit 15 Abb. und 39 Notenbeispielen, broschiert (Arolser Beiträge zur Musikforschung; Band 9/studio•verlag 2003) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 88117 früher 32.50 jetzt **12.50**

Biographie und Kunst als historiographisches Problem

Internationale Wissenschaftliche Konferenz anlässlich der 16. Magdeburger Telemann-Festtage 2002. Hrsg. von Joachim Kremer, Wolf Hobohm und Wolfgang Ruf. Mit dem avancierten vielfältigen methodischem Repertoire der biographischen Forschung werden zum einen Fragen an Leben und Werk Telemanns beleuchtet, zum anderen wird der Zusammenhang von Kunst und Biographie im Allgemeinen diskutiert. 325 Seiten mit 15 Abb. und Notenbeispielen, broschiert (Telemann-Konferenzberichte; Band 14/Olms Verlag 2004). Best.-Nr. 11099 statt 48.- nur **12.-**

Markus Rathey Kommunikation und Diskurs

Die Bürgerkapitänsmusiken Carl Philipp Emanuel Bachs. Die Studie verortet Bachs Kompositionen der 1780er Jahre in ihrem kulturellen und historischen Kontext und zeigt, wie der Komponist selbst das Ideal einer patriotischen Gesellschaft in seiner Musik inszeniert. 295 Seiten mit 7 Abb. und 24 Notenbeispielen, broschiert (Studien und Materialien zur Musikwissenschaft; Band 55/Olms Verlag 2009). Best.-Nr. 164165 statt 44.80 nur **14.80**

Spontini und die Oper im Zeitalter Napoleons
 Hrsg. von Detlef Altenburg, Arnold Jacobshagen, Arne Langer, Jürgen Maehder und Saskia Woyke. Spontinis Opern werden in 16 Beiträgen unter dramaturgischen und aufführungspraktischen Aspekten untersucht, wobei auch Rezeptionsgeschichte und politische Kontexte in den Blick genommen werden. 288 Seiten mit 21 Abb., zahlreichen Notenbeispielen und einigen Tab., gebunden (Musik und Theater; Band 11/studio•verlag 2015). Best.-Nr. 74177 statt 53.- nur **19.-**

Stefan Keym: Symphonie-Kulturtransfer

Untersuchungen zum Studienaufenthalt polnischer Komponisten in Deutschland und zu ihrer Auseinandersetzung mit der symphonischen Tradition 1867-1918. Bildungsweg, Musikanschauung und die symphonischen Hauptwerke führender polnischer Komponisten (wie Noskowski, Paderewski, Karłowicz und Szymanowski) werden detailliert analysiert und in einen breiten kultur- und gattungsgeschichtlichen Kontext gestellt. XIII, 672 Seiten mit zahlreichen Notenbeispielen, broschiert (Studien und Materialien zur Musikwissenschaft; Band 56/Olms Verlag 2010). Best.-Nr. 907882 statt 54.- nur **14.-**

Stephan Lewandowski Organisierte Post-Tonalität

Studien zu einer Synthese von *Pitch-class set theory* und Schichtentheorie Heinrich Schenkers. Die Studie diskutiert die Fruchtbarkeit der beiden Theorien für die Analyse post-tonaler Musik, geht den Versuchen einer Synthese der Ansätze nach und analysiert ausgewählte Schönberg-Kompositionen. 231 Seiten mit 6 Abb. und 56 Notenbeispielen, broschiert (Paraphrasen; Band 3/Olms Verlag 2017). Best.-Nr. 12396 statt 38.- nur **14.-**

Mathias Schillmöller: Maurice Ravel's Schlüsselwerk *L'Enfant et les Sortilèges*

Eine ästhetisch-analytische Studie. Das Begriffspaar «enfant» und «sortilèges» wird bei den Untersuchungen zu literarischen, ästhetischen wie auch rein kompositorischen Gestaltungsprinzipien als zentrales kompositorisches Programm Ravel's aufgefaßt. 267 Seiten mit Notenbeispielen, broschiert (Europäische Hochschulschriften. Reihe XXXVI; Band 189/P. Lang 1999) Mängel exemplar. Best.-Nr. 42610 statt 65.95 nur **25.95**

Anna-Christine Rhode-Jüchtern Schreker's ungleiche Töchter

Grete von Zieritz und Charlotte Schlesinger in NS-Zeit und Exil. Zwei Komponistinnen aus der Zeit der Weimarer Republik, beide Schülerinnen Schreker's, werden in den gesellschaftlichen, politischen und musikalischen Verwerfungen ihrer Zeit vorgestellt. In ihren Schicksalen spiegelt sich der Antisemitismus als kultureller Code konservativer Frauenverbände der Weimarer Zeit. 455 Seiten mit 40 Abb., 13 Notenbeispielen, broschiert (Berliner Musik Studien; Band 30/studio•verlag 2008). Best.-Nr. 61386 früher 42.- jetzt **12.-**

Michaela Weiss Das authentische Dreiminutenkunstwerk

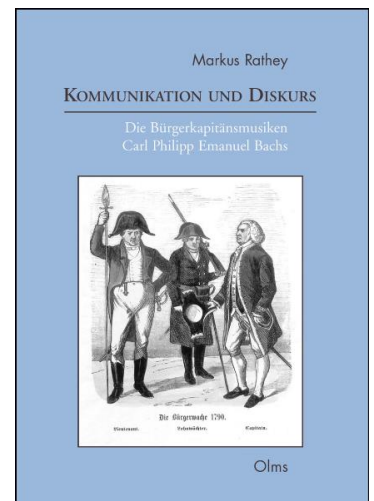
Léo Ferré und Jacques Brel - Chanson zwischen Poesie und Engagement. Eine kritische Gesamtdarstellung des Chansonschaffens der beiden "auteurs-compositeurs-interprètes" in Form zweier Werkporträts zeigt ihre Bedeutung für die Geschichte des Chansons. 325 Seiten, broschiert (Studia Romanica; Band 113/Universitätsverlag Winter 2003). Best.-Nr. 99061 früher 45.- jetzt **15.-**

Konstruktivität von Musikgeschichtsschreibung

Zur Formation musikbezogenen Wissens. Hrsg. von Sandra Danielczyk et al. 13 Beiträge (vier davon englisch) aus unterschiedlichen Disziplinen analysieren exemplarisch Konstruktionen, Fiktionen, Mythenbildungen, Legitimationsbestrebungen und Konsistenzbehauptungen musikhistorischen Wissens. 266 Seiten mit 10 Abb., broschiert (Studien und Materialien zur Musikwissenschaft; Band 69/Olms Verlag 2012). Best.-Nr. 11094 statt 39.80 nur **12.80**

Frank Dorn: Jazz als Prozess - ästhetische und performative Dimensionen in musikpädagogischer Perspektive

Die Studie betont den prozessualen Charakter des Jazz und zeigt sein daraus resultierendes musikpädagogisches Potential insbesondere im schulischen Kontext. 282 Seiten mit 33 Abb., broschiert (Mannheimer Manieren - musik + musikforschung; Band 8/Olms 2018) leichte Lagerspuren. Best.-Nr. 90819 statt 49.80 nur **14.80**





ZEITSCHRIFT FÜR PAPYROLOGIE UND EPIGRAPHIK

Konvolut der Bände 1-235 (1967-2025)

Bände 1-235 [= mit Ausnahme der zwei fehlenden Hefte Hefte 2.1 und 3.2 und der kürzlich erschienenen Ausgabe 236 alles bislang Erschienenene] nebst Zusatzband: *Autoren- und Titelverzeichnis Band 1 (1967) - Band 100 (1994)*.

Begründet von Reinhold Merkelbach (†) und Ludwig Koenen. Hrsg. von Walter Ameling, Charikleia Armoni, Rodney Ast, Werner Eck, Jürgen Hammerstaedt, Andrea Jördens, Wolfgang Dieter Lebek, Klaus Maresch, Georg Petzl, Cornelia Römer, Michael A. Speidel, Gregor Staab, Helmut Engelmann, Dieter Hagedorn, Rudolf Kassel, Ludwig Koenen und Reinhold Merkelbach.

Die Zeitschrift erscheint seit 1967; die Bände 1-21 erschienen in drei broschierten Ausgaben je Band. Hier fehlen zwei Ausgaben: Band 2, Ausgabe 1 und Band 3, Ausgabe 2. Ab Band 22 erscheint die ZPE in Leinenbänden im Umfang von etwa 300 Seiten. Der Neupreis eines Bandes beim Verlag beträgt seit Band 225 je Band EUR 103.-, davor kostete ein Band 98.- EUR.

Die Beiträge erscheinen in deutscher, englischer, französischer oder italienischer Sprache. Ein Autoren- und Titelverzeichnis für die Bände 1-100 ist enthalten; Band 125 enthält ein Autoren- und Titelverzeichnis für Band 101 (1994) bis 125 (1999). Bände 1-21 enthalten jeweils im dritten Teilband ein Inhaltsverzeichnis des jeweiligen Gesamtbandes als vierseitige Beilage (fehlt bei Band 2).

Auf dem Titelblatt trägt die Zeitschrift die vielsagenden Worte *Amicitiae papyrologorum et stelocoparum*: in erster Linie veröffentlicht die ZPE Beiträge zu neu gefundenen oder neu interpretierten Papyri und Inschriften. Enthalten sind aber auch allgemeinere althistorische Artikel.

Die Zeitschrift selbst formuliert ihre Zielsetzung wie folgt: »Die Wissenschaft vom griechischen und römischen Altertum ist einer Auffrischung durch neue Texte und neue Fragestellungen sehr bedürftig. Eine solche Erneuerung gewähren neugefundene Papyri und Inschriften. Die Zeitschrift für Papyrologie soll dazu helfen, rasche Publikationen und anschließend rasche Diskussion neuer Texte

möglich zu machen. Das Prinzip der Altertumsforscher ist meistens: "Wir beschäftigen uns mit dem Alten Wahren", und wir erkennen das an, stellen aber daneben den Satz: "Wir suchen auch das Neue und Interessante" (Reinhold Merkelbach)«.

Insgesamt 236 Bände, davon 215 Leinenbände und 21 Bände in 61 broschierten Heften, zus. DV,[CCCLXXVIII], 71.777 Seiten mit zahlreichen Textabb. sowie 1.823 Farb- und s/w-Tafeln, drei Beilagen und 20 beiliegende vierseitige Inhaltsverzeichnisse nebst einigen fachlichen Korrespondenzstücken (Rudolf Habelt Verlag 1967-2025)

Es fehlen die Teilbände 2.1 und 3.2.

Insgesamt ein gutes bis sehr gutes Arbeitsexemplar. Der Erhaltungszustand der Bände variiert stark. Sehr vereinzelt finden sich Unterstreichungen und Randnotizen mit Bleistift, vor allem in den ersten Bänden, insgesamt ist das Konvolut weitgehend textsauber. Bei den broschierten Ausgaben ist die Nummer der Ausgabe handschriftlich auf dem meist etwas angeschmutzten und ausgebleichten Rücken vermerkt, auf dem vorderen Einbanddeckel steht gelegentlich mit Bleistift der Name des Besitzers. Etwa 50 Bände sind in exzellentem, weitgehend neuwertigem Zustand; der weit überwiegende Teil des Konvoluts weist leichte Lagerspuren und einen etwas ausgebleichten Rücken bzw. einen leicht lichtrandigen Einbanddeckel auf, oft auch leicht angeschmutzt. Etwa 20 Bände sind etwas gewölbt; etwa 25 Bände äußerlich etwas stärker angeschmutzt, davon etwa fünf Bände sehr deutlich angeschmutzt. Sieben einzelne Bände weisen weitere deutliche Schäden auf: stark beschabt (zwei Bände); Rücken beschädigt; deutlich bestoßen; untere Seitenränder teilweise etwas feuchtigkeitswellig; zehn Seiten am Seitenrand etwas beschädigt; Buchblock eines Hefts gebrochen. Vereinzelt weitere leichte Mängel wie geknickte Seiten oder leicht verzogener Buchblock. Beleg- und Arbeitsexemplar aus dem Besitz eines ehemaligen Herausgebers.

Best.-Nr. 132438

4.500.-